

Stiefel Ignaz, Kaufmann, Buttermelcherstraße 21/1.
 Stölzel Dr. Oskar, Physikalassistent und prakt. Arzt, Ludwigshafen am Rhein, Schillerstraße 78.
 Ströhlein Fritz, f. Bahnverwalter, Rempten im Agäu.
 Stummer Johann Baptist, f. 1. Staatsanwalt, Weiden.
 Süßl Dr. Anton, prakt. Arzt, Theresienstraße 75/2.
 Trautmann Erich, stud. rer. techn., Görresstraße 5/1 r.
 Troeltzsch Jul., Proturist, Wittelsbacherstraße 5/3 r.
 Truher Emil, Nahrungsmittelchemiker, Gemürzmühlstraße 10/4 r.
 Vanino Dr. Ludwig, f. Professor, Barerstraße 31/3 l.
 Vieh Reinhold, Geschäftsführer, Berlin SW., Raßbachstraße 17/2.
 Vorndran Anton, f. Direktionsrat, Landau (Pfalz), Leichstraße 1/1.
 Wolf Lud., Kunstmaler, Kaiserstr. 27/4.
 Wagenhäuser Max, Veterinär, Landshut, Sfargestade 741.
 Wagner Hans, Architekt, Herzogstr. 55.
 Weber Josef, Lehrer, Ungererstr. 30/3 r.
 Weese Dr. Artur, Universitätsprofessor, Bern, Luitzenstraße.
 Weichler Heinrich, Lehrer, Corneliusstraße 46/3.
 Weigl Johann Bernhard, f. 1. Staatsanwalt, Amberg.

Ausgetreten sind für 1912:

Bertogne Nikolaus, Kaufm., München.
 Burger Dr. Wilhelm, Praktikant am Reichsarchiv, München.
 Eißner Leonhard, f. Bahnverwalter, Nürnberg.
 Frohwein Hermann, f. Sekretär, Würzburg.

Eingetreten sind für 1912:

Bauer Heinrich, Rechtsanwalt, Hofenselsstraße 39.
 Gloel Werner, cand. med., Ringseisstraße 7a/0.
 Körner Rudolf, cand. ing., Görresstr. 3/2.
 Merz Georg, Major a. D., Siegfriedstraße 5/1.
 Müller Edmund Martin, gepr. Rechtspraktikant, Sedanstraße 20/2 r.
 Pfrendter Ernst, Apotheker, Glodenbach 1.

Weitmann J. A., Ingenieur, Kobellstraße 13/0.
 Wiedemann Josef, Apotheker, Erhardstraße 30/3.
 Wiesner Josef, Chordirektor, Siegfriedstraße 14/1.
 Wiesner Karl, f. Gymnasialmusiklehrer, Kloster Schäflarn, Post Ebenhausen.
 Wigand Dr. Walter, prakt. Arzt, Deynhaus (Westfalen).
 Winkler Josef, Kaufm., Schützenstr. 1/1.
 Winterfeld Joachim von, f. Major a. D., Krieschow, Kreis Cottbus.
 Wittstadt Ernst, f. Landgerichtsekretär, Finkenstraße 4/2.
 Wörner Richard, gepr. Rechtspraktikant, Franz-Joseffstraße 20/2.
 Wohlschläger Josef, Regierungsbaumeister, Schwartau bei Lübeck.
 Wohlschläger Philipp, Regierungsbaumeister, Oldenburg, Auguststraße 69.
 Wolfrum Carl J., Kaufmann, Augsburg, Bergmühlstraße 3.
 Würth Albert, Fabrikbesitzer, f. Hoflieferant, Wagenbauerstraße 8.
 Zeschmütz Willibald von, Rechtsanwalt, Mozartstraße 18.
 Ziegler Anton, Lehrer, Wörthstr. 45/3.
 Ziegtrum Fritz, Brauereipraktikant, Una bei Dortmund.
 Zierer Franz, f. Landgerichtsekretär, Marsstraße 37/3.
 Zisch Heinrich, Kaufmann, Kapuzinerstraße 37/1.

Ruschmann Karl, Kaufmann, Barel.
 Schiestl Matthäus, Kunstmaler, München.
 Schmolz Richard, Lehramtskandidat, Frankfurt a. M.
 Schüler Dr. Otto, Apotheker, München.
 Zinsmeister Josef, f. Obergeometer a. D., München.

Pöhner Bruno, Regierungsbaumeister, Hamburg, Lehmweg 6/1.
 Rattenhuber Walter, Gutsbesitzer, München-Englschalling 8.
 Schachinger Hans, Kaufm., Neuhauserstraße 14/3.
 Tillmex Rudolf, Kunstmaler, Gewürzmühlstraße 7/0.
 Weinrich Hans, f. Gymnasiallehrer, Liebigstraße 39/2 Mittelbau.
 Ziegler Dr. D., Lehrer, Wörthstraße 45/3.

Sektionsdiener: Albert Bscherr, Häberlstraße 20/2 r.

X. Jahresbericht

der

Sektion Hochland

des

Deutschen und Österreichischen Alpenvereins

(eingetragener Verein)

1912.

12

Als Beilage zu diesem Jahresbericht erscheint ein von der Sektion Hochland bearbeiteter und herausgegebener Führer **„Die Nördliche Karwendelkette“**. Die Beilage wird den Mitgliedern der Sektion kostenlos geliefert. Im übrigen ist sie durch die Lindauer (die Universitäts-Buchhandlung (Schöpping) in München zum Preis von 1 Mk. 30 Pf. zu beziehen.

X. Jahresbericht

der

Sektion Hochland

des

Deutschen und Österreichischen Alpenvereins

(eingetragener Verein)

1912.



Als Beilage zu diesem Jahresbericht erscheint ein von der Sektion «Hochland»
bearbeiteter und herausgegebener Führer «Die Nördliche Karwendel-
kette». Die Beilage wird den Mitgliedern der Sektion kostenlos geliefert;
im übrigen ist sie durch die Lindauer'sche Universitäts-Buchhandlung (Schöpping)
in München zum Preis von 1 M. 80 Pf. zu beziehen.

8 E 561(10)

Allgemeiner Bericht.

I. Mit dem Jahr 1912 beschließt die Sektion „S o c h l a n d“ das 10. Jahr ihres Bestehens.

Die Mitgliederzahl betrug am Ende dieses Jahres 314 (Zugang 16, Abgang 10).

Der Sektionsauschuß bestand aus folgenden Herren:

- | | |
|-------------------|-----------------------|
| 1. Vorstand: | Dr. Max Ahles, |
| 2. „ | Joseph Seeber, |
| Kassenwart: | F. X. Schreiber sen., |
| 1. Schriftführer: | Franz Rubenbauer, |
| 2. „ | Franz Schmidt, |
| Büchewart: | Joseph Weber, |
| Türenwart: | Hans Gofß, |
| Schivart: | Adolf Scherer, |
| Hüttenwart: | Gottfried Meller. |

Während der Sommermonate waren auf Ersuchen des Ausschusses die Herren Heinrich Bürger, Otto von Cammerloher und Franz Gafner als stellvertretende Ausschußmitglieder tätig.

Die laufenden Geschäfte der Sektion wurden vom Ausschuß in 12 Sitzungen erledigt.

Den Verkauf der Vereinszeichen und die Abstempelung der Mitgliedskarten besorgten wie bisher die Herren Karl von Dall'Armi und Otto von Cammerloher. Letzterer hatte auch die Abgabe der Hütten Schlüssel, der Karten und Führer aus der Sektionsbücherei, die Verwaltung der Seilniederlage, dann die Auskunfterteilung über die anberaumten Sektionsturen und die Vermittelung von Meldungen über alpine Unfälle übernommen.

Bei der Generalversammlung des D. u. S. A. B. in Graz am 10. September 1912 wurde die Sektion durch den Kassenwart, Herrn F. X. Schreiber, vertreten.

Im Ortsauschuß der Münchener Alpenvereinssektionen wirkte als Vertreter der Sektion wie in den Vorjahren wieder Herr Adam Seeberger.

Die Sektionschronik führte der 2. Vorstand.

Allen genannten Herren spricht der Ausschuß für ihre ersprießliche Mitwirkung den aufrichtigen Dank aus.

II. Die Sektionsbücherei erfuhr wieder eine erhebliche Mehrung. Entsprechend den gesteigerten Anforderungen wurde der Bestand der Führer und Karten ergänzt. Auch wurde eine ansehnliche Zahl alpiner, allgemein-wissenschaftlicher und belletristischer Werke an-

gekauft. Wir erhielten ferner dankenswerte Spenden von Herrn Werner und Herrn Dr. Wunderer, von der Sektion Ruffstein, vom Verlag Edlinger, Leipzig, und von unseren Mitgliedern Bauer, Bruckmayer, Dietrich, Gilliger, Goll, Hepp, Hummel, Knauer, Lubberger, Maisch, Maendl jun., Minniglich, Riese und Rubenbauer.

Die Benützungsziffer stieg von 392 im Vorjahre auf 551. Unsere Lichtbildersammlung, die auf nahezu 300 Bilder gewachsen ist, erfuhr eine wertvolle Bereicherung durch Stiftungen der Mitglieder Nwander, Gafner und Schachner.

Der Ausschuß erucht, die Bücherei und die Lichtbildersammlung auch weiter mit Zuwendungen zu bedenken.

Auf den diesem Jahresbericht beiliegenden I. Nachtrag zu unserem Bücher- und Kartenverzeichnis wird aufmerksam gemacht.

III. Die bergsteigerische Tätigkeit der Sektion wurde durch die andauernd ungünstige Witterung des vergangenen Sommers ziemlich fühlbar beeinträchtigt.

Gleichwohl ist das Gesamtergebnis an Tourenleistungen auch heuer wieder zufriedenstellend.

Neben den ausgeführten Einzeltouren, die — soweit sie von den Mitgliedern angemeldet wurden — in dem nachfolgenden Tourenbericht zusammengestellt sind, haben folgende 38 Sektionstouren stattgefunden. (Die Namen der Führer und die Zahl der Teilnehmer sind in Klammern beigefügt.)

- 6./7. Januar: Schatzberg (Schitur, Meikel; 5).
- 14. " Kremsbergalm (Schitur, Scherer; 7).
- 21. " a) Hochries, Klausenberg, Zinnenberg (Schitur, Dr. Müller; 19).
b) Hirschberg (Schwabe; 5).
- 2. Februar: a) Rotwand (Schitur, Scherer; 3).
b) Alstehöfe (Schitur, Weinrich; 5).
c) Rißbüchelhorn, Ehrenbachhöhe, Steinbergkogel, Pengelstein (Schitur, Döhlemann; 4).
- 11. " Planckenstein (Schitur, Dr. Müller; 7).
- 3. März: Benediktenwand (Schitur, Busch; 9).
- 7./8. April: a) Zunderweidkopf, Steinfallspitze (Seeber; 10).
b) Große Arnspitze (Dr. Müller; 5).
- 21. " Heimgarten, Herzogenstand (Dr. Müller; 5).
- 28. " Kofstein, Buchstein, Kofsteinadel (Birchhofer; 15).
- 12. Mai: Kampenwand (Göß; 38).
- 19. " a) Planckenstein Nordwand, Rißerfogel (Meikel; 8).
b) Planckenstein Westgrat, Rißerfogel (Seeberger; 3).
c) Planckenstein Ostgrat, Rißerfogel (Lieberich; 2).
- 26./27. " Wildseeoder (Stiefel; 6).
- 2. Juni: a) Zahn, Sonnspiz, Büschling, Teufelstättkopf (Dr. Müller; 6).
b) Scharfreiter (Lieberich; 5).
- 6. " Ruchenköpfe Westgrat, Rotwand (Scherer, 3; Stiefel, 4).
- 9. " Scheffauer Kaiser (Leuchsweg), Zettenkaiser (Dr. Müller; 8).
- 16. " Schöttelkar Spitze (Stiefel; 2).
- 23. " a) Kleine Galt Nordwestwand (Birchhofer; 3).
b) Schöttelkar Spitze — Soiernspitze (Stiefel; 13).

- 28. Juli: a) Westl. Karwendelspiz — Linderspitzen (mit geologischen Erläuterungen; Dr. Knauer; 12).
b) Solsteinfette (Scherer; 5).
- 4. August: a) Zugspitze (Gibsee-Söllental) (Dr. Maisch; 3).
b) Kleine Galt Nordwestwand (Birchhofer; 3).
- 18. " Niplspitze Nordwand — Ruchenköpfe Westgrat (Göß; 5).
- 25. " a) Benediktenwand Nordwand (Stiefel; 2).
b) Wörner — Großkar Spitze (Dr. Quensell; 2).
- 22. September: Planckenstein Ostgrat (Dr. Müller; 12).
- 6. Oktober: Kofstein — Buchstein — Kofsteinadel (Centner; 5).
- 13. " Hochplatte — Kampenwand (Dr. Müller; 12).
- 26./27. Dezember: Zugspitze (Schitur, Busch; 5).
- 25./29. " Fienplateau, Bergundjoch, Madlochspitze (Schitur, Schmidt; 6).

Alle diese Touren verliefen ordnungsgemäß und ohne Zwischenfall. Denjenigen Herren, die dabei als Führer tätig waren, ist die Sektion zu herzlichem Dank verpflichtet.

Am 29. April wurden unter der bewährten Leitung unseres Mitgliedes, Herrn Georg Meikel, wieder praktische Übungen im Seilgebrauch veranstaltet, wozu uns vom Turnverein München von 1860 in dankenswerter Weise der Turnsaal an der Auenstraße überlassen worden war.

Bei diesem Anlaß verweisen wir auf die von der Sektion im Vorjahre eingerichtete ständige Hinterlegungsstelle für Tourenseile bei Herrn von Cammerloher (Residenzstraße 23/0), die den Mitgliedern zur Benützung empfohlen wird (vgl. die auf Seite 26 dieses Berichtes abgedruckten Bestimmungen).

Gedeihlicher Pflege und Fortentwicklung erfreute sich der Schisport unter unseren Mitgliedern. Dessen Interessen nach Kräften zu fördern, war auch der Ausschuß bestrebt. Der in der ersten Januarwoche veranstaltete Schikurs auf dem Subelfelde bei Bahrschzell unter Leitung des Schilehrers Krefz hatte eine Beteiligung von 17 Herren.

Die im Vorjahre gegründete Schiläufervereinigung der Sektion umfaßte heuer 55 Mitglieder.

Wir machen hiebei wiederholt auf die von der Sektion getroffenen „Alpinen Unfallversicherungseinrichtungen“ aufmerksam, die den Mitgliedern ansehnliche Vergünstigungen gewähren; die Bestimmungen sind im Anschluß an den Tourenbericht abgedruckt.

IV. Die Sektion hatte während der Wintermonate ihr gewohntes Heim im Gesellschaftszimmer Nr. 2 des R. Hofbräuhauses inne; während des Sommers fanden sich die Mitglieder regelmäßig an den Mittwochsabenden auf dem Augustinerkeller zusammen, wo uns das hübsche Amhüttchen nebst einem Teil der zugehörigen offenen Terrasse zur Verfügung stand. Die Sektionsabende fanden durchgängig regen Zuspruch. Bei den Winterzusammenkünften verdankten wir unseren Mitgliedern und liebenswürdigen Freunden der Sektion wieder eine Reihe schöner Vorträge, die wir nachstehend verzeichnen:

3. Januar: Herr Franz Schmid: „Auf Schiern durch die Hohen Tauern“. Mit Lichtbildern.
10. „ Herr Karl Gürtler: Lichtbildervorführungen mit technischen und künstlerischen Anleitungen.
17. „ Herr Dr. Herbert Burmeister: „Aus den Hochregionen des Kaukasus“. Mit Lichtbildern.
24. „ Herr Karl Domenigg aus Wien: „Dolomitenfahrten“. Mit Lichtbildern.
7. Februar: Herr Dr. Anton Krettner: „Hochtouren in der Montblancgruppe“. Mit Lichtbildern.
14. „ Herr Paul F. Schwabe: „Reiseerinnerungen aus dem Riesengebirg 1911 und vor 27 Jahren“. Mit Lichtbildern.
28. „ Herr Dr. Max Ahles: „Eine Frühjahrsreise nach Konstantinopel“. Mit Lichtbildern.
6. März: Herr Adolf Frank: „Erinnerungen an Saas-Fee“. Mit Lichtbildern.
13. „ Herr Dr. A. Dreher: „Alpenreisen und Bergfahrten vor 100 und mehr Jahren“.
20. „ Herr Dr. Werner Blume: „Turen um Mittenwald“. Mit Lichtbildern.
27. „ Herr Rud. Reschreiter: a) Der „Augsburger Höhenweg“; b) „Aus der Adamellogruppe“. Mit Ausstellung von Aquarellen und Skizzen des Vortragenden.
10. April: Herr August Schuster: „Die Schönheiten und Schwierigkeiten des Totenkirchls von Westen“. Mit Lichtbildern.
17. „ Herr Anton Ziegler: „Turen im westl. Berner Oberland“. Mit Lichtbildern.
1. Mai: Herr F. Nieberl aus Ruffstein: „Karwendelfahrten“.
8. „ Herr Georg Meikel: „Turen in der Sella- und Langkofelgruppe“. Mit Lichtbildern.
15. „ Herr F. F. Gahner: „Sorapiz Westwand“. Mit Lichtbildern.
16. Oktober: Herr Joseph Seeber: „Stille Bergfahrten“.
23. „ Herr F. K. Schreiber sen.: „Bericht über die Generalversammlung in Graz“. Mit Lichtbildern.
6. November: Herr Ignaz Stiefel: „Cima di Brenta und Cima Tosa“. Mit Lichtbildern.
13. „ Herr F. K. Schreiber sen.: „Von Graz zur Udria“. Mit Lichtbildern.
20. „ Herr Alfred Steiniger: „Bergfahrten in den Marmorbergen von Carrara und den Abruzzen“. Mit Lichtbildern.
4. Dezember: Herr Erich Wagner: „Wintertouren in der nördlichen Karwendelfette“.
18. „ Herr Dr. Karl Maisch: „Die Flora des Hochgebirgs“. Mit Lichtbildern.

An den alpinen Abenden trugen vor:

21. Februar: Herr Dr. Max Ahles: „Über alpines Unfallversicherungswesen“; sodann Herr Dr. Laurence Frhr. von Madach: „Von der Revolution in Nordchina“. Hierauf Vorführung von Lichtbildern aus dem Algäu und den Dolomiten durch Herrn F. Seeber.
24. April: Herr Georg Meikel: „Über Anwendung des Seiles“.
22. Mai: Herr Dr. F. Bruckmayer: „Erste Hilfeleistung bei Unfällen“. Hierauf Vorführung von Lichtbildern aus alten Städten und von Sektionsausflügen durch Herrn Anton Ziegler.
30. Oktober: Herr Jos. Weber: „Unsere Sektionsbücherei“. Hierauf Vorführung neuer Lichtbilder von Herrn Karl Gürtler.

27. November: Herr August Schuster: „Vom Schiholz: Seine Beschaffenheit und Verwendung“. Mit Ausstellung von Winterportartikeln (Neuheiten).

Allen Vortragenden sowie den Herren Dr. Knauer und Ludwig Koch, die den Lichtbilderapparat regelmäßig bedienten, sei herzlichster Dank gesagt. Der aus angesammelten freiwilligen Zuwendungen unserer Mitglieder in diesem Jahre neubeschaffte Lichtbilderapparat hat sich bestens bewährt.

V. Mit den übrigen Münchener Alpenvereinssektionen, den sonstigen uns nächststehenden alpinen Vereinigungen standen wir im besten Einvernehmen.

Die Redaktionen der „Münchener Neueste Nachrichten“, der „Münchener Zeitung“ und der „Münchener Augsburgischer Abendzeitung“ haben uns durch die regelmäßige Veröffentlichung unserer Sektionsnachrichten zu Dank verpflichtet.

VI. Am 31. Januar veranstaltete die Sektion zu Ehren der aus dem Ausschuß ausgeschiedenen Herren Heinrich Lieberich und Friedrich Döhlemann einen „Geselligen Abend“. Die herzlichen Gefühle des Dankes und der Anerkennung für das verdienstvolle Wirken der beiden Herren, insbesondere unseres langjährigen I. Vorstandes, Herrn Lieberich, fanden hierbei wärmsten Ausdruck.

Am 4. Mai fand der übliche Maibockfamilienabend im Kartensaale des Hofbräuhauses statt, den Herr Kegewitz in lieblichen Festes-schmuck gekleidet hatte. An die Eröffnungsansprache des I. Vorstandes, Herrn Dr. Ahles, schloß sich ein reichhaltiges Unterhaltungsprogramm an, von dem namentlich die Herren Weinrich, Dr. Dreher, Minniglich, Druckseis, Dr. Friz Desfauer, Stiefel und Tillmeh den humoristisch-deklamatorischen Teil bestritten, während uns die Herren Georg Schmidt, F. Buck, Jos. Wiesner, Dr. Krettner, Kühles und Frau L. Rubenbauer mit schönen musikalischen und gesanglichen Vorträgen erfreuten. Auch einige bedeutende Kräfte unserer Hofbühne trugen zur Verschönerung des Abends bei.

Der diesjährige Alpine Kommerz, der am 30. November im großen Saale des Augustinerkellers abgehalten wurde und gleichzeitig das 10. Stiftungsfest der Sektion bildete, schloß sich seinen bisherigen Vorgängern in jeder Hinsicht würdig an. Kegewitz hatte wiederum den Saal herrlich dekoriert. In trefflicher Rede betonte der I. Vorstand die besondere Bedeutung des Tages als Abschluß einer 10jährigen Sektionsgeschichte und widmete ein „Hoch“ den bisherigen Idealen der Sektion, der Begeisterung für die alpine Sache und der alpinen Freundschaft. Sodann entbot Herr Stiefel durch die Alpenfee in der Person Frä. Ulrichs der Sektion einen humoristischen Festgruß, der heitersten Beifall auslöste. In die Unterhaltungsvorträge teilten sich in dankenswerter Weise hauptsächlich die Herren Hoflieferant Kurringer mit Tenorliedern, Aufleger mit Zithervorträgen, Minniglich und Druckseis mit Dialekt-

dichtungen; ferner erfreute uns die Sängerriege des M.-L.-B. Mü n c h e n von 1860 mit prächtigen Doppelquartetten und die Herren Konzertmeister Lagrange und Heinz mit künstlerischen Violinvorträgen.

VII. Der Stand des Sektionsvermögens betrug am Schlusse des Jahres 14984 Mark. Von den Anteilscheinen der Hochlandhütte konnte im Jahr 1912 wieder der Betrag von 1000 Mark ausgelöst und zurückbezahlt werden, sodaß unter Berücksichtigung der während des Jahres eingegangenen Barschenkungen auf das Jahr 1913 nur mehr eine Restschuld von 950 Mark auf die Baukosten der Hochlandhütte übergeht. Herzlichen Dank sprechen wir bei dieser Gelegenheit jenen Mitgliedern aus, die durch freiwilligen Verzicht auf die Rückzahlung ihrer Anteilscheine und auf verfallene Zinsen die Sektionskasse unterstützten.

VIII. Zwei außerordentliche Generalversammlungen wurden in diesem Jahre abgehalten und zwar am 26. Juni und am 7. August. Erstere sollte den Mitgliedern Gelegenheit bieten, ihre Ansichten und Wünsche bezüglich der Abhaltung des heurigen Stiftungsfestes geltend zu machen, letztere hatte die Tagesordnung der Generalversammlung des D. u. S. A.-B. in Graz zum Gegenstand. Hierbei ist als bemerkenswert zu erwähnen, daß auf Anregung unseres Mitgliedes, Herrn Dr. Ma is c h, folgender Antrag an die Generalversammlung des Hauptvereins beschlossen wurde: „Der Hauptauschuß wird beauftragt, bei den zuständigen Behörden Schritte dahin zu tun, daß der Verkauf der gesetzlich geschützten Alpenpflanzen sowohl mit als auch ohne Wurzeln verboten wird, soweit sich nicht die Herkunft aus Gartenzucht nachweisen läßt, und daß im Vollzug dieser Bestimmung sowohl an den Bahnhöfen als auch auf Märkten, in Blumenläden und sonstigen Verkaufsstellen die strengste Kontrolle geübt wird.“

Dieser Antrag fand bei der Generalversammlung in Graz einstimmige Annahme.

Die ordentliche Generalversammlung fand am 11. Dezember im Sektionslokale (Hofbräuhaus Zimmer 2/II) unter Anwesenheit von 67 Mitgliedern statt. Beschlossen wurde eine Ermäßigung der Gebühr für Benützung der Hütten Schlüssel für die Sektionsmitglieder. Für das Jahr 1913 wurde die Fertigstellung des Steiges von der Hochlandhütte auf den Wörnergrat und der Ausbau des Schöttlkarweges in Aussicht genommen.

In den Ausschuß für 1913 wurden gewählt:

- 1. Vorstand: Dr. Max Ahles,
- 2. " Joseph Seeber,
- Kassenwart: Franz K. Schreiber sen.,
- 1. Schriftführer: Franz Rubenbauer,
- 2. " Franz Schmidt,
- Büchewart: Joseph Weber,
- Turentwart: Hans Gof,
- Schivart: Hans Weinrich,
- Hüttenwart: Gottfried Meller.

Als Rechnungsprüfer für 1913 wurden die Herren August Chrensb erger und Anton Seih gewählt.

Aus dem Ausschuß schied unser bisheriger Schivart, Herr Scherer, aus. Es ist uns eine Ehrenpflicht, ihm für die hingebungsvolle und ersprießliche Tätigkeit, die er im Ausschuß entfaltete, unseren herzlichsten Dank auszusprechen.

Durch Ableben verlor die Sektion im abgelaufenen Jahre die Mitglieder Dr. John A n d r e a s, Korbinian G r u b e r und Karl S a n d a. Es wird ihnen ein treues Andenken bewahrt bleiben.



Arbeiten im Sektionsgebiet.

a) Karwendel.

Nach den Beschlüssen der vorjährigen ordentlichen Generalversammlung war für das Jahr 1912 die Herstellung eines einfachen Steiges von der Hochlandhütte auf den Wörnergrat, dann die Verbesserung und teilweise Neuanlage des Steiges von der unteren Kälberalpe durchs Dammtar auf die Karwendelspitze vorgesehen.

Die Steiganlage auf den Wörnergrat wurde denn auch rechtzeitig in Angriff genommen, konnte jedoch nur zur Hälfte fertiggestellt werden, da der überaus regenreiche Sommer die Arbeiten sehr behinderte und der frühe Eintritt starker Winterschneefälle schon gegen Ende Oktober die gänzliche Einstellung der Arbeiten gebot. Ihre Fortsetzung wird im Frühjahr, sobald die Verhältnisse es gestatten, mit Nachdruck aufgenommen werden, um den Steig für die Sommermonate benutzbar zu machen.

Von dem zweiten Teil des Programms mußte abgesehen werden, weil die Sektion Mittenwald, in deren unmittelbares Arbeitsgebiet die Westliche Karwendelspitze gehört, die Herrichtung des Zugangssteiges durch das Dammtar für sich selbst in Anspruch nahm. Der Weg von Mittenwald zur Hochlandhütte wurde nochmals einer gründlichen Nachbesserung unterzogen, sodaß er sich jetzt dauernd in bestem Zustand befinden wird.

Die notwendigsten Wegverbesserungen wurden auch im Soierengebiet vorgenommen; es bleibt jedoch in dieser Gruppe noch manches zu tun übrig und wir hoffen, diesem prächtigen Teil unseres Arbeitsgebietes im kommenden Jahr unsere besondere Sorge zuwenden zu können.

Für die geplanten Wegmarkierungen von der Vereinsalm über das Hochalpl und durch das Rhontal nach Hinterriß hat sich bis jetzt ein genehmigender Bescheid der zuständigen österr. Behörde auf unsere vorjährige Eingabe noch nicht erwirken lassen.

Der Zustand der Hochlandhütte war nach jeder Richtung befriedigend. Das Hütteninventar wurde durch wohlwollende Schenkungen mannigfach ergänzt.

Eine wesentliche Verbesserung erfuhr der Matrazenlagerraum im Dachgeschoß, indem er an den Innenseiten ringsum sauber und windfester mit Holz verschalt wurde.

Der Hüttenbesuch war trotz des ungünstigen Sommers ein reger, er übertraf sogar den des Vorjahres. Dieser Umstand darf wohl zum wesentlichen der erleichterten Verkehrsgelegenheit nach Mittenwald durch die seit 1. Juli 1912 eröffnete Mittenwaldbahn zugeschrieben werden. Die Zahl der Besucher betrug nach dem Hüttenbuch 429.

| | |
|------------------------------------|------------------|
| Die Hütten einnahmen schlossen mit | 637 M. 05 Pf., |
| die Ausgaben mit | 553 M. 99 Pf. ab |
| <hr/> | |
| sohin Reingewinn | 83 M. 06 Pf. |

Zu erwähnen ist noch, daß an dem offiziellen Eröffnungsakt der Mittenwaldbahn am 1. Juli 1912 als Vertreter der Sektion die Herren Joseph Seeber und Franz X. Schreiber sen. teilnahmen.

b) Arnspitzengebiet.

Unter den Nachwirkungen des Waldbrandes an der Großen Arnspitze im Sommer 1911 und den schweren Regengüssen des heurigen Jahres hat der Arnspitzweg von der Niedbergsharte über die Achterköpfe bedeutend gelitten. Seine Wiederherstellung erforderte einen Aufwand von 196 M. Im Arnspitzhüttchen wurde heuer eine Feuerungsanlage mit einem über das Dach führenden Kamin hergestellt und ein kleiner eiserner Kochherd angeschlossen. Ferner wurden zwei wollene Decken der Hütteinrichtung einverleibt.

Auch in der Arnspitzengruppe hat der Touristenverkehr im heurigen Jahr beträchtlich zugenommen, wie die Einträge in dem aufliegenden Hüttenbuch ersieht lassen. Dabei fehlte es nicht an Stimmen der Anerkennung über die Zweckmäßigkeit der von uns geschaffenen Unterstandsgelegenheit.

Kassa-Rechnung für 1912.

| Einnahmen. | | | Ausgaben. | | |
|------------------------------|------|----|---------------------------|--------|---------|
| | M | S | | M | S |
| Kassabestand | 438 | 87 | Zahlung a. Hauptauschuß | 2149 | — |
| Bankguthaben | 1629 | 20 | Auslösung von Anteil- | | |
| Mitgliederbeiträge | | | scheinen | 1000 | — |
| 307 à M 13.— | 3991 | — | Beiträge zu verschiedenen | | |
| 10 à „ 6.— | 60 | — | Bereinen | 63 | 61 |
| Aufnahmen 19 à „ 5.— | 95 | — | Verwaltung | | |
| Hütten Schlüsselabgabe . . . | 48 | — | Neuananschaffungen | | |
| Postkarten-Verkauf | 155 | — | M 11.— | | |
| Bereinszeichen-Verkauf . . . | 18 | — | Projektions- | | |
| Schenkungen und sonstige | | | apparat | 536.98 | |
| Einnahmen | 328 | 38 | Porti | 122.37 | |
| Bankzinsen | 52 | 40 | Drucksachen | 634.— | |
| Alpiner Kommerz: | | | Inserate | 427.40 | |
| Ertrag des Sammelfonds | | | Sonstige Aus- | | |
| M 760.35 | | | gaben | 41.15 | |
| Alpiner Kommerz: | | | Lokalmiete | 48.— | |
| Ausgaben M 347.40 | 412 | 95 | Vereinsdiener „ | 150.— | |
| Einnahmen a. Hochlands- | | | Ehrungen und | | |
| hütte | 637 | 05 | Gebühren | 53.70 | |
| | | | Veranstaltungen | | |
| | | | u. Vorträge | 151.90 | |
| | | | Bibliothek- | | |
| | | | Ankäufe zc | 202.75 | |
| | | | Vereinszeichen- | | |
| | | | Ankauf | 15.— | |
| | | | für Lichtbilder- | | |
| | | | sammlung | 46.50 | |
| | | | Verzinsung von | | |
| | | | Anteilscheinen „ | 13.— | 2458 75 |
| | | | Hütten und Wege | | |
| | | | Hochlandhütte und Wege | | |
| | | | 413.49 u. 140.50 | 553 | 99 |
| | | | Arnspizhütte und Wege | | |
| | | | 208.90 u. 216.75 | 425 | 65 |
| | | | Kassabestand | | |
| | | | am 11. Dezember 1912 | 283 | 25 |
| | | | Bankguthaben | | |
| | | | am 11. Dezember 1912 | 931 | 60 |
| | | | | | |
| | 7865 | 85 | | 7865 | 85 |

München, 10. Dezember 1912.

Frz. Schreiber, Kassenwart.

Geprüft und richtig befunden

Paul Fr. Schwabe.

Eduard Kühles.

Voranschlag für 1913.

| Einnahmen. | | | Ausgaben. | | |
|------------------------------|------|----|---------------------------|-------|--------|
| | M | S | | M | S |
| Kassabestand | 283 | 25 | Zahlung a. Hauptauschuß | | |
| Bankguthaben | 931 | 60 | 320 à 7 | 2240 | — |
| Mitgliederbeiträge | | | Beiträge für verschiedene | | |
| 320 à M 13.— | 4160 | — | Bereine | 100 | — |
| 10 à „ 6.— | 60 | — | Verwaltung | | |
| Aufnahmen 15 à „ 5.— | 75 | — | Neuananschaffungen | | |
| Hütten Schlüsselabgabe . . . | 40 | — | M 150.— | | |
| Postkarten-Verkauf | 50 | — | Porti | 150.— | |
| Bereinszeichen-Verkauf . . . | 10 | — | Drucksachen „ | 600.— | |
| Sonstige Einnahmen | 200 | — | Sonstige Aus- | | |
| Einnahme aus der | | | gaben | 30.— | |
| Hochlandhütte | 600 | — | Lokalmiete „ | 48.— | |
| | | | Vereinsdiener „ | 170.— | |
| | | | Ehrungen und | | |
| | | | Gebühren | 50.— | |
| | | | Veranstaltungen | | |
| | | | u. Vorträge M | 200.— | |
| | | | Bibliothek- | | |
| | | | Ankäufe | 200.— | |
| | | | Vereinszeichen- | | |
| | | | Ankauf | 10.— | |
| | | | Inserate | 400.— | |
| | | | für turistische | | |
| | | | Zwecke | 100.— | |
| | | | für Lichtbilder- | | |
| | | | sammlung | 50.— | 2158 — |
| | | | Hütten und Wege: | | |
| | | | Hochlandhütte | | |
| | | | Unterhalt u. Verwaltung | | |
| | | | der Hütte und Hütten- | | |
| | | | wege | 520 | — |
| | | | Neue Wegenanlagen und | | |
| | | | Verbesserungen | | |
| | | | Ausbau des Weges z. | | |
| | | | Börnergrat u. Schöttl- | | |
| | | | karspitze | 330 | — |
| | | | Arnspizgebiet | | |
| | | | Wege und Hütten- | | |
| | | | unterhalt | 150 | — |
| | | | überschuß | 911 | 85 |
| | | | | | |
| | | | | 6409 | 85 |
| | | | | | |
| | | | | 6409 | 85 |

München, 10. Dezember 1912.

Franz Schreiber sen.

Vermögens-Übersicht.

| | | |
|---------------------------------------|---|----------|
| Kassabestand | M | 283.25 |
| Bankguthaben | " | 931.60 |
| Bibliothek | " | 1365.10 |
| Mobilien | " | 1592.08 |
| Vereinszeichen | " | 12.— |
| Hochlandhütte | " | 8506.— |
| Einrichtung | " | 1800.47 |
| Arnspizhütte | " | 1332.— |
| Postkartenbestände | " | 111.50 |
| | M | 15 934.— |
| Ab unverloste Anteilscheine | " | 950.— |
| Vermögen | M | 14 984.— |

Turenbericht.

Bearbeitet von Hans Gof.

Die folgende Zusammenstellung umfaßt die von unseren Mitgliedern in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1912 ausgeführten Bergturen, soweit sie zur Kenntnis des Ausschusses gebracht wurden. Von 314 Mitgliedern leisteten 147 (46,8%) dem Ersuchen des Ausschusses um Einsendung von Turenberichten Folge. Außerdem wurden 4 Fehlberichte eingeschickt.

Bei der Bearbeitung wurde nach folgenden Grundsätzen verfahren:

1. Im allgemeinen sind nur selbständige Gipfel und Fochübergänge von mindestens 1500 Meter Seehöhe aufgenommen. Eine Ausnahme wurde gemacht für besonders schwierige Gipfel (z. B. Totensesselspitze, Kofstein-nadel, Daumen der Fünffingerpitze), für Schituren und gewisse außer-alpine Gebiete. Hiernach kommen z. B. mangels orographischer Selbständig-keit in Wegfall: Streichkopf (Sonnwendgebirge), Farrenbergkopf, Martins-kopf, Laubenstein (bayer. Voralpen), Petersköpfl, Elfer, Zwölfer (Zahmer Kaiser), Staffelsein (Chiemgauer), Zwischenkofel (Sella) u. a., v o r a u s-ge s e t z t, daß die Besteigung im Sommer auf einem gewöhnlichen Wege erfolgte. Pässe, über die eine fahrbare Straße führt, sind nicht berücksichtigt.
2. Als Winterturen gelten solche, die in der Zeit vom 1. Dezember bis 30. April ausgeführt wurden.
3. Winterturen sind mit „W“, Schituren mit „Sch“, Bergturen in Begleitung eines Führers mit „F“ bezeichnet.

Eine Anzahl neuer und sonst bemerkenswerter Turen unseres Gütten-gebietes sind in dem als Beilage zum Jahresbericht erschienenen Werkchen: „Die N ö r d l i c h e K a r w e n d e l k e t t e“ (Verlag J. Lindauer'sche Universitäts-Buchhandlung, Schöpping) enthalten.

Der Ausschuss ersucht wiederholt, ihm über solche Bergturen Schilderungen nach dem Muster der Beschreibungen im „Hochtourist“ oder im Leuchs'schen „Führer durch das Kaisergebirge“ zur Verfügung zu stellen.

Aufschluß über die in der Zusammenstellung erwähnten Bergturen erteilt der Turenwart.

Östkalpen.

A. Nördliche Kalk- und Schieferalpen.

I. Prättigauer Alpen.

Cabelljoch 3, Bilkengrat 1, Drei Schwestern 2, Druzenfluh 2, Druzenturm II. 1, Formaletjoch 2, Garjellentopf 2, Hauerturm II. 1, Fronsopf 1, Kuhgratpitze 1, Mazoura 1, Monteneu 2, Defenpaß 4, Rauhes Joch 2, Rothorn 2, Sceajplana 2, Schwarzhorn 1, Schweizertor 1, Sulzfluh 3, Verrajochl 3.

II. Lechtaler Kalkalpen.

1. Bregenzerwald:

Canisfluh 2, Gentschelpaß 2, Cederer Stuißen 5 (1 Sch, 4 W), Steineberg 1, Stuißen 8 (2 Sch, 5 W), Winterstaude 1.

2. Sechtaler Alpen.

Alblitjoch 1, Alperschönjoch 4, Alzbergerhöhe 5 (Sch), Blankahorn 2, Dawin-
spitze 3, Dawinscharte 1, Dremelscharte 1, Dremelspitze 1, Fallensbacherscharte 1,
Flarschjoch 6, Flegenjoch 6 (5 Sch), Freispitze 1, Galzig 2 (Sch), Galzseitejoch 1,
Gimpelkopf 1 (Sch), Gufelseejöchl 1, Gatschkopf 2, Hafensfluh 1, Kopfscharte 3
(2 Sch), Langzujoch 1, Madlochspitze 6 (Sch), Madlochjoch 1 (Sch), Mintscherjöchl 1,
Hoher Fien 1, Fienplateau 3 (Sch), Oberlahmsjöchl 1 (Sch), Parzeierspitze 2,
Parzeierscharte 1, Patroscharte 1, Peischelkopf 1 (Sch), Rauher Kopf 1, Reich-
spitze 1, Rote Platte 1, Rotspitze 1, Rüsikopf 4 (Sch), Samspitze 4 (1 W), Sömling 1,
Schlenkerspitze 1, Schwarze Wand 1 (Sch), Schindlerspitze 2 (Sch), Stimmelskopf 1,
Stierköpfl 1, Thaneler 1, Valluga 4 (3 Sch, 1 W), Wannkopf 1, Winterjöchl 1.

3. Algäuer Alpen.

Balschtespitze 2, Balkenscharte 1, Bealer 1, Bergündjoch 8 (Sch), Bleicher 1
(Sch), Daumen 1, Entschenkopf 1, Fellhorn 3 (1 Sch), Geißfuß 1, Geißel 1, Gottes-
ackerwand 6 (Sch), Grünten 2, Hahnenkopf 4 (Sch), Heidelbeerkopf 1, Hellekopf 1
(Sch), Hermannsturm 2, Hermannstarnspitze 2, Himmels 2, Himmelhorn 1,
Hochfrottspitze 1, Hochgrat 1 (Sch), Hochvogel 1, Hohes Licht 1, Hornbachjoch 1,
Hornbachplattenspitze 1, Höllhörner 2, Höfats, Westgipfel 2, II. Gipfel 2, Mittel-
gipfel 2, Ostgipfel 2, Imbergerhorn 1, Kanzelwand 1 (Sch), Knappenkopf 2,
Kreuz 2, Kreuzspitze 2, Kugelhorn 2, Krottenkopf großer 1, Krottenkopfscharte,
südliche 2, Laufbacher 2, Mädelegabel 2, Mädelejoch 3, Marchspitze 1, Märzle 1,
Muttler 2, Nebelhorn 4 (1 Sch), Ofenerpitze 1, Rauhorn 2, Raueck 2, Riedberger
Horn 1 (Sch), Schlappott 2, Schnippenkopf 1, Söllereck 3 (1 Sch), Sonnenköpfe 1,
Steinmann 1 (Sch), Trettachspitze 2, Wertacher Hörnle 1, Weiskopf 1 (Sch),
Widerstein 1, Wolfseinerpitze südl. 3 (S.D. Seite).

4. Tannheimer Gebirge.

Aggenstein 5, Alpspitze 2 (1 W), Brentenjoch 1, Edelsberg 2 (1 W), Gehren-
joch 1, Gehrenspitze 2, Gimpel 1, Köllepitze 6, Kesselwängelscharte 1, Kofberg 1,
Sabacherjoch 2, Rote Flüh 1, Schlicke große 6.

5. Ammergauer Alpen.

Aufacker 3, Brennkopf 1, Brunnberg 2 (1 Sch), Daniel 5, Dreifäulerkopf 1,
Ettalermantel 11 (3 W), Felberkopf 1, Frieder 7 (2 Sch), Friederspitze 3, Frieder-
grat 3, Gabellstufen 1, Geierköpfe 8, Geißsprungköpfe 1, Hennenkopf 2, Hoch-
platte 2, Hörnle 2 (Sch), Kenzenjoch 1, Kieneck 1, Kienjoch 1, Klammspitze 3, Kramer 6
(3 W), Kreuzspitze nördl. 3, Kreuzspitze südl. 3, Kreuzspitzl 3, Laber 6 (2 Sch, 1 W),
Laberjoch 9 (2 Sch), Laubeneck 1, Lößertaljoch 1, Rotkarispitze 3, Krünstelskopf 2,
Rüschling 17 (7 Sch), Rappenköpfe 1, Säuling 1, Schartenkopf 3, Sonnenberg 9
(1 Sch), Teufelsstättkopf 12 (5 Sch), Upsberg 5, Vorderfelberkopf 4 (Sch), Weitalp-
spitze 1, Windstierkopf 8 (7 Sch), Zahn 8 (2 Sch), Zunderköpfe 1.

III. Nordtiroler Gaskalpen.

1. Wettersteingebirge.

Alpspitze 21 (4 Nordwand, 10 Sch), Hochalm 1, Höllentorkopf 3, Hoher Gaif 2
(1 Ostgrat), Hupfleitenjoch 3, Kreuzjoch 3 (2 Sch), Kreuz 9 (7 Sch, 1 W), Leutascher
Dreitortspitze 3, Musterstein 5 (1 Südwand, 4 Westgrat, darunter 2 Gratübergänge
zur unteren Wettersteinspitze), Partenkirchener Dreitortspitze Mittelgipfel 6, Nordost-
gipfel 5, Westgipfel 7, Riffelspitze südl. 3, nördl. 1, Riffelscharte 2, Rotplattenspitze 2,
Scharnizjoch 1, Scharte in der Mauer 1, Schneefernerkopf 3 (Sch), Törlen 2 (W),
Törlspitze östl. 4, Törlspitze westl. 6, Vogeck 2, Großer Wagenstein 1, Kleiner
Wagenstein 1, Wettersteingatterl 2, Wettersteinkopf 3, Wettersteinwand 3, Wetter-
steinspitze obere 3, Wettersteinspitze untere 2, Zugspitze 16 (7 Sch).

2. Riesinger Gebirge.

Drachentopf vord. 1 (Überschreitung), Grünstein 2, Grünsteinscharte 1,
Thajakopf 3.

3. Arnstocf.

Arnplattenspitze 3, Arnkopf 5 (W), Große Arnspitze 21, Mittlere Arnspitze 6.

4. Karwendelgebirge.

a) Solsteinkette:

Brandjoch hinteres 5, vorderes 5, Erfsattel 2, Frau Hitt 4, Frau Hitt Sattel 2,
Hohe Warte 4, Keitherspitze 5 (2 W), Großer Solstein 4, Kleiner Solstein 4.

b) Bettelwurfkette:

Große Bettelwurfspitze 2, Lafatscherjoch 3, Lafatscher großer 1, Lafatscher
kleiner 1, Speckkarispitze 2, Walderzunderkopf 1, Wechselspitze 1.

c) Hintere Karwendelkette:

Birkkarispitze 5, Gleierscharte 1, Eiskarispitze 1, Hafelekarispitze 1, Hoch-
alpenkreuz 2, Hochglückscharte 1, Hochnissel 6, Huberbankspitze 3, Lamsen-
spitze 4, Rotwandspitze 6, Schaffjoch 1, Sprikkarispitze 1, Steinkarispitze 6.

d) Vordere Karwendelkette:

Bärnalphcharte 1, Brunnensteinspitze 4, Falken Laiderer 1, Falken Rißer 1,
Grabenkarispitze 2 (Gratübergang zur östl. Karwendelspitze), Grabenkar-
türme 2, Gerberkreuz 1, Großkarispitze südl. 2, nördl. 3, mittl. 5, Großkar-
scharte 1, Hochalpe 2, Hochalpsattel 4 (1 Sch), Hochkarispitze 2 (Ostgrat,
3. Begehung), Hochkarischarte 3, Kammleitenpitze 2, Kammleitenjoch 1,
Karwendelspitze östl. 3, westl. 25, Karlkopf 2, Karwendelkopf südl. 1, Kuh-
kopf 4, Kirchleispitzen, Ostgipfel 1 (1. Besteigung), Mittelgipfel 1, Kirchle-
spitzen Westgipfel 1 (1. Überschreitung der 3 Gipfel), Ladentarspitze 2,
Lärchleispitze östl. 2, Lärchleispitze westl. 2, Linderpitzen nördl. 10,
südl. 5, Linderpitzenengrät 2, Predigtstuhl 2, Riffelspitze 2 (Westgrat),
Rappenklammspitze 2, Rotwandspitze 8, Schlichtentarspitze östl. 1, Schlichten-
spitze westl. 1, Sulzklammspitze 1, Steinlochscharte 4, Stuhlkopf 2, Stuhl-
scharte 2, Tiefscharte 1, Torfscharte 3, Torfkopf 2, Viererspitze 4, Vogelkar-
spitze 3 (2 Ostgrat), Vogelkarischarte 2, Wörner 14 (2 Ostgrat), Wörnergrat
(auch Steinkarispitze) 43 (17 W), Wörnerkopf 2 (W), Zunderweidkopf 17 (9 W).

5. Rißergebirge.

Felberkopf 12, Felberkreuz 12, Reißende Lahnspitze 13, Scharfreiter 9,
Schüttelkarispitze 16, Soiernschneid 8, Soiernspitze 14, Stierjoch 3, Torjoch 3.

6. Sonnwendgebirge.

Buchbergerjoch 1, Dalfazerjoch 1 (Sch), Dalfazerköpfeln 3 (1 Sch, 2 W),
Dalfazerwand 2 (Sch), Gelbe Wand 1 (Sch), Gschöllkopf 16 (13 Sch, eine 2. Er-
steigung durch den Erfurter Kamin), Grubenspitze 1, Gruberlakenspitze 1, Haidachstell-
wand 6 (3 Sch, eine 1. Begehung des Nordwestgrates, 2. Begehung des Nordgrates,
1 Ostwand), Hoch 8 (5 Sch), Klobenjoch 1, Kotalpenjoch 1, Kühltalei 1, Markt-
gatterl 1, Pentling 7 (6 W), Rifan 16 (15 Sch), Rofkopf nördl. 3 (2 Sch), Rofkopf
südl. 1, Rotspitze 1, Saggahn 5 (2 W), Schaffsteigattel 3 (2 Sch), Schlichtbals 1,
Seeckarispitze 4 (Sch), Sonnwendjoch vord. 6 (3 Sch, eine 1. Besteigung über die
Ostwand), Spielsjoch 3 (Sch), Streichkopf 3 (Sch), Stuhljöchl 1 (Sch), Stuhlsch-
kopf 1 (Sch).

7. Bayerische Voralpen.

a) Estergebirgsgruppe:

Bischof 7 (3 Sch), Farrenbergkopf 2 (W), Frieden Hoher 1 (Sch), Hennen-
kopf 8 (4 Sch), Heimgarten 25 (14 W), Herzogstand 43 (29 W), Herzogstand-
Nordostwand 3, Kared 2 (Sch), Kistenkopf 1, Krottenkopf 16 (6 Sch, 2 W),
Martinskopf 2 (W), Oberrißkopf 8 (5 Sch), Ochsenberg 1 (Sch), Schindlers-
kopf 1, Wanf 5 (1 Sch).

b) **Sachenauer Berge:**

Achsekköpfe 4, Benediktenwand 15 (2 Sch), Benediktenwand-Nordwand 8, Blomberg 8 (6 Sch, 2 W), Glaswand 1 (W), Brauneck 2, Fochberg 9 (3 Nordwand, 1 W), Kirchstein 3, Latzköpfe 3, Probstwand 3 (Sch), Rabenkopf 1 (W), Zwißel 9 (6 Sch, 3 W).

c) **Tegernseer Berge:**

Blaubergkopf 1, Blauberg 2 (1 W), Brandkopf 3 (2 Sch), Bodenschneid 48 (26 Sch, 5 W), Brecher Spitze 39 (16 Sch, 12 W), Buchstein 34 (12 W), Fockenstein 7 (2 Sch), Gindelalm-Schneid 1 (Sch), Galferspize 1, Hirschberg 27 (14 W, 2 Sch), Kampen 4, Kreuzberg 2 (Sch), Reissenberg 1 (Sch), Planckenstein 42 (5 W), Ostgrat 16, Nordostschlucht 3, Nordwand 9, Südostwand 5, Riffertogel 22 (1 Sch, 6 W), Rofkopf 15 (Sch), Rofstein 35 (12 W), Rofstein-nadel 25 (11 W), Rofkopf 4 (Sch), Schildenstein 2, Bayerischer Schinder 3 (2 Sch), Österreichischer Schinder 5 (4 Sch), Schönberg 3 (Sch), Seßberg 15 (2 Sch, 5 W), Silberkopf 7 (4 Sch), Stümpfling 30 (Sch), Wallberg 27 (4 Sch, 12 W).

d) **Rotwandgruppe:**

Alpspize 15 (5 W), Alpspize Nordwand 5, Auerspize 38 (34 Sch), Bärenjoch 3 (Sch), Benzingspize 1 (Sch), Jägerkamp 45 (25 Sch, 4 W), Kimpfcharte 10 (Sch), Kirchstein 1 (W), Lemperberg 2 (Sch), Maroldschneid 9 (Sch), Hoch-Niesing 9, Dürr-Niesing 6, Raufkopf 5 (Sch), Rotwand 110 (58 Sch, 16 W), Ruchenköpfe 3, Westgrat 22, Südwand 3, Schönfeldjoch 3 (Sch), Hinteres Sonnenjoch 3 (Sch), Laubenstein 3 (Sch), Wildenfarjoch 3 (Sch).

e) **Wendelsteingruppe:**

Breitenstein 6 (2 Sch, 1 W), Brunnstein 21 (5 Sch, 7 W), Hochsalwand 1, Kesselfwand 1, Kitzlahner (Vogelsang) 8 (Sch), Lacher Spitze 3 (2 Sch), Rehsleitenskopf 9 (Sch), Schweinsberg 1 (Sch), Steilnerjoch 1 (Sch), Sudelfeldkopf 3 (Sch), Soimwand 4 (3 Sch), Trainsjoch 2, Traithen großer 9 (6 Sch), Traithen kleiner 9 (Sch), Unterbergerjoch 4 (Sch), Waldkopf 1 (Sch), Wendelstein 24 (7 Sch, 6 W), Wildalmjoch 7 (6 Sch).

8. Kaisergebirge.

a) **Wildes Kaiser:**

Acker Spitze 1, Brandkogel 1 (Sch), Brentenjoch 3 (Sch), Elmauer Halt 10, Fleischbankspitze Ostwand 1, Heerweg 1, Gamskalt 3 (1 Nordgrat), Gamskaltköpf 1, Gamskogel 1 (Sch), Goingerhalt hint. 2, Goingerhalt vord. 1, Goringerturm 1, Hackenköpfe 5, Hoheck 1 (Sch), Karls Spitze vord. 1, hint. 1 (aus dem Schneeloch), Kaiserkopf 2, Kleine Halt 2, Kleine Halt Nordwestwand 6, Ostwand 1, Kopftörl 2, Kopftörlgrat 4, Lärched 1, Mauckspitze 1, Predigtstuhl Hauptgipfel 1, Nordgipfel 1 (Aufstieg durch den Bohongkamin), Schesfauer Kaiser 11, Leuchsweg 16, Ötlerweg 4, Sonneck 5, Steinbergjoch 2 (Sch), Totenkirchl Führerweg 6, Christ-Fickamin 2, Fünferweg 2, Geroldsweg 1, Klammertamin 1, Pfannkamin im Aufstieg 1, Raffkamin 1, Niebeckkamin 1, Rottensteiner-Ötlerweg 2, Stöger-Schwendneramin 1, Westwand 1, Südostgrat im Aufstieg 1, Totenjessell 5, Törlack östl. 1 (1. Erstigung über die Nordwand), Törlack westl. 1, Winklerschlucht 1, Zettentaiser 2, Westgrat 16.

b) **Zahmer Kaiser:**

Jovenspize nördl. 1, südl. 1, Kesselschneid vordere 1, hintere 1, Raunspize 10 (6 W), Petersköpf 2 (W), Pyramidenspize 8 (3 W), Rofkaiser 1, Strippenjoch 6, Stripfentopf 1.

9. Thiemgauer Voralpen.

Feichted 1 (Sch), Fellhorn 5 (Sch), Geigelstein 4 (Sch), Heuraffelkopf 3 (Sch), Hochfelln 5, Hochgern 8 (1 Sch, 3 W), Hochplatte 8, Hochries 26 (23 Sch, 1 W), Kampenhöhe 1 (W), Kampenwand Hauptgipfel 57 (1 W), Ostgipfel 59 (1 W), Westgipfel 43, Karkopf 3 (Sch), Klausenberg 25 (Sch), Laubberg 6 (Sch), Predigtstuhl 2 (Sch), Scheibenwand 1, Spitzstein 12 (11 Sch), Spielberg 4 (Sch), Unterbergshorn 5 (Sch), Zinnenberg 25 (Sch).

IV. Salzburger Kalkalpen.

Berchtesgadner Alpen.

a) **Übergossene Alm:**

Blünbachköpf 1, Blünbachcharte 1, Hochkeil 1 (Sch).

b) **Steineres Meer:**

Buchauercharte 3 (Sch), Funtenfeuertauern 2, Hundstodcharte 3 (Sch), Ramsfeldercharte 5 (3 Sch), Sommerstein 1, Schottmalhorn 1, Schönfeldspize 1, Schindlkopf 3 (Sch).

c) **Wimbachgruppe:**

Trischübel 3 (Sch), Wazmann Hoheck 6, Mittelspize 4, Südspize 3, Ostwand 2, Wazmanned 1 (Sch).

d) **Sagengebirge:**

Hochgichir 1.

e) **Göllkette:**

Archentkopf großer 1, Brettriedel 2, Hohes Brett 2, Hoher Göll 2, Jenner 2, Torrennerjoch 3.

f) **Untersberg:**

Berchtesgadner Hochtron 1, Salzburger Hochtron 3, Geiered 2.

g) **Keiteralpe:**

Häufelhorn großes 1, kleines 1, Schreckfattel 1 (Sch), Weitchartenkopf großer 1 (Sch).

V. Salzburg-Tiroler Schiefergebirge.

1. Tuger Tonschiefergebirge.

Gilfersberg großer 2, Kellerjoch 1, Patzkerkofel 2 (1 W).

2. Kitzbühler Alpen.

a) **Hopfgartener Gruppe:**

Ehrenbachhöhe 15 (13 Sch), Fernbadkogel 3 (Sch), Felsalpenhorn 1 (Sch), Fleibing 2 (Sch), Gampentogel 3 (Sch), Gratlspize 1 (Sch), Gaeßpitkopf 2, Hahnenkamm 2 (Sch), Hohe Salve 5 (3 Sch), Karogel 1 (Sch), Ruchkopf 1 (Sch), Lobron 3 (Sch), Pengelstein 7 (Sch), Brentnerjoch 1 (Sch), Kettenstein kleiner 2 (W), Kettenstein großer 1, Kettensteinkamm 3 (Sch), Rofboden 4 (Sch), Schatzberg 6 (Sch), Steinbergkogel 10 (Sch), Turmkogel 1 (Sch), Wildersbergerhorn 8 (Sch).

b) **Gleimtalerguppe:**

Bernkogel 2 (Sch), Brechhorn 1 (Sch), Gaisberg 5 (Sch), Gaisstein 1 (Sch), Hahnenkamm 3 (Sch), Hohepfogel 4 (Sch), Hohe Penhab 1 (Sch), Kitzbühlerhorn 11 (Sch), Kleiner Schütz 3 (Sch), Korstein 1 (Sch), Ruchtafer 1 (Sch), Laubkogel 4 (Sch), Ruchentopf 1 (Sch), Saufteigen 1 (Sch), Schützentogel 3 (Sch), Steinkartogel 1 (Sch), Stuckogel 5 (Sch), Sonnspize 1 (Sch), Wildenfarogel 1, Wildseeloder 6, Zwölferogel 1 (Sch).

3. Dientner Berge.

Hundstein 1 (Sch), Langeneck 1 (Sch).

VI. Salzkammergutalpen.

Da ch steinge birge.

Bischofsmütze große 1, Sulzenhals 1.

B. Aralpen (Urgefsteinsalpen).

I. Westliche Grenzalpen.

1. Silbretttagruppe.

Dreiländerspitze 1, Getschnerjcharte 1.

2. Samnaungruppe.

Schönjochl 1, Sattelkopf unterer 2 (Sch), oberer 1 (Sch), Zwölferkopf 1 (Sch).

3. Fermaligruppe.

Brüllerkopf nördl. 2 (Sch), Fädnerspitze 2 (Sch), Gazelljochspitze 2, Grieskopf 2 (Sch), Hochjochspitze 1, Kreuzjochspitze 1, Kuchenspitze 1, Monteneu 1, Patertierl 1, Schafbücheljoch 1, Schwarzhorn 1, Wannaköpfe 1, Zamangspitze 2, Ztaisopf 1.

4. Livigno-Alpen.

Piz Abriß 1, Piz Languard 2.

5. Müntertaleralpen.

Dreispachenspitze 1, Piz Umbrail 2, Umbrailpaß 1.

6. Ortlergruppe.

Cevedale 1, Eisseejoch 1, Eisseejochspitze 3 (1 Sch), Ortler 5 (2 m. F.), Ortler 1 (Hinterer Grat), verborgene Pleiß 1, Suldenpitze 1, Stiereck 1, Tschengler Hochwand 1, Tabarettajcharte 2.

II. Ötztaler Hochgebirge.

1. Ötztaler Alpen.

Brandenburger Joch 1, Daunjoch 1, Finailspitze 1 (Sch), Fluchtfogel 1, Gamspitze 1 (Sch), Gamskogel 1, Gepatschjoch 3 (Sch), Guslarjoch 1, Hochjoch 2 (1 Sch), Hintereisjoch 1 (Sch), Krahwand 1 (Sch), Kesselwandjoch 2 (1 Sch), Kamoljoch 1, Kauhentopf kleiner 1 (Sch), Kauhentopf großer 2 (Sch), Pollesjoch 2, Taufstajoch 1, Wildes Mannle 1, Weiskogel 1 (Sch).

2. Stubai er Alpen.

a) Nidnaungruppe:

Becher 9, Freigerjcharte 1, Habicht 4, Binniserjoch 2, Rinnennieder 1, Urfallspitze 2, Wilder Freiger 5, Wilder Pfaff 6, Zuckerschütt 4.

b) Sellraingruppe:

Birkfogel 2 (Sch), Burgstall hoher 1, Gamskogel 1 (Sch), Hocheder 1, Kammjcharte 1, Kühtai-Sattel 1 (Sch), Nutt 1 (Sch), Schlickerjcharte 2, Schlicker Südturm 2, Seejochl 4 (2 Sch), Sonntagsberg 2 (Sch), Sonntagköpfel 1, Sulzjochl 1 (Sch), Wiefenberg 1 (Sch), Winnebachseejoch 1 (m. F.).

III. Hohe Tauern.

1. Zillertaler Alpen.

Eisbrückjoch 1, Gamsjcharte 1, Gammarjoch 1, Hochfeiler 1, Kragentrager 1, Pabaunerfogel 2, Pittcherjoch 1, Plattenfogel 1, Riffler 1 (Überschreitung), Richterjoch 1, Rofstarkjcharte 1, Rofkopf 1, Schustergrat 1, Weißjintjcharte 1.

2. Benedigergruppe.

Bergertörl 1, Birnlücke 1, Hohes Aberl 1 (Sch), Hoher Zaun 1 (Sch), Groß-Benediger 9 (3 Sch), Klein-Benediger 1 (Sch), Kalfertörl 2, Keesfogel 1 (W), Krimm-

lertörl 7 (2 Sch), Krystallkopf 1 (Sch), Malsnitzaderl 2, Rainer Horn 2 (Sch), Rainer Törl 1 (Sch), Schwarzes Hannel 1 (Sch), Umbaltörl 1.

3. Glocknergruppe.

Statfchenkopf vorderer 1, hinterer 1, Granatpitze 6, Glockerin 1, Groß-Glockner 2, Kaprunertörl 6, Pfandscharte 1, Rudolfshöhe 4, Wiesbachhorn großes 1.

4. Goldberggruppe.

Sonnblid hoher 1.

5. Rieserfernergruppe.

Schwarze Wand 1, Schneebiger Rod 1.

C. Südliche Kalk- und Granitalpen.

I. Südwesttiroler Alpen.

1. Adamellogruppe.

Cima Marrocaro 2, Corno Alto 1 (m. F.), Gaviapaß 1, Mandronpaß 1 (m. F.), Monte Adamello 1 (m. F.), Passo di Presena 1, Presanella 1 (m. F.).

2. BrentaGruppe.

Bocca di Brenta 2, Bocca d'Ambies 2, Casteletto inferiore 1 (m. F.), Cima Brenta 1 (m. F.), Cima di Brenta 3 (1 m. F.), Cima Toja 5 (1 m. F.), Passo del Groste 1, Passo di Rifugio Toja 2, Tuckettpaß 1.

3. Monsberger Alpen.

Gampenjoch 1 (W), Monte Cerva 25 (5 Sch), Monte Roen 1 (W), Penegal 1 (W), Bigljoch 2.

4. Gardaseegruppe.

Monte Pizzocolo 1.

II. Sarntaler Alpen.

Jausenpaß 2, Kassianspitze 2, Plose 1.

III. Südtiroler Dolomitengebiet.

1. Gröbner Dolomiten.

a) Schlern mit Seiseralpe:

Schlern 2, Seiseralpe 1.

b) Langkofelgruppe:

Fünffingerspitze 1 (Südwestgrat), Langkofeljoch 2, Plattkofel 1.

c) Sellagruppe:

Boßspitze 3, Campulungapaf 1, Pisciadu 1, Pordoijoch 1, Sellajoch 1, Sellatum II 1, Sellatum III 1.

d) Puezgruppe:

Tschierspitze höchste 1 (Abgkamin).

e) Geislergruppe:

Saß Rigais 1.

2. Fassaner Dolomiten.

a) Rosengartengruppe:

Delagoturm 1 (Überschreitung), Grasleitenpaß 2 (1 W), Grasleitenspitze nördl. 1, Grasleitenturm 1 (Mühlsteigerkamin), Karerseejoch 2 (1 W), Kesselkogel 1, Scalieretjoch 1, Malignon 1, Malignonpaß 1, Piazturm 1 (Überschreitung), Rosengartenspitze 3 (1 Ostwand, 1 Ampfererweg), Santnerpaß 1, Stabelerturm 1 (Überschreitung), Walbuonkogel 1.

b) Marmolatagruppe:

Fedajapaß 1 (W), Marmolata di Penia 1.

Palagruppe: 3. Primör Dolomiten.
Cima di Gradusta 1, Ciapapf 1, Passo di Canali 1, Passo di Gradusta 1, Passo di Commelle 1, Rojetta 1.

4. Prager Dolomiten.
Dürrenstein 1, Sarlfofel 1, Seetofel 1.

5. Seltener Dolomiten.
Hüllelejoch 9, Einjer 4, Giralbajoch 1, Hochbrunnerschneide 3, Hochleist 1, Kanzel 3, Monte Piano 1, Oberbachernjoch 5, Oberbachernspitze 8, Paternsattel 7, Schusterscharte 1, Toblinger Niedl 2, Gr. Rinne 5, Kreuzberg 1.

IV. Südöstliche Kalkalpen.

Julische Alpen.
Lufniapaf 1, Moistrokapaf 1, Triglav 1.

Karawanken.
Großer Mittagsfogel 1, Görlißen 1.

Westalpen.

1. Berner Alpen.
Bäregg 1, Gemmipaf 1, Dolbenhorn 2 (2. Aufstieg über Nordgrat), Hochtürki 1, Obersteinbergalp 1, Petersgrat 2, Scheidegg kleine 2, Schynige Platte 2.

2. Walliser Alpen.
Breithorn 1, Felisjoch 1, Fürggrat 1, Gornergrat 5, Hochtäligrat 3, Theodulpaf 1.

3. Aibula Alpen.
Aibulapaf 1.

4. Montblanc-Gruppe.
Aiguille d'Argentière 1, Aiguille du Géant 1, Aiguille du Goäter 2, Col Ferres 1, Col du Géant 1, Dom du Goäter 2, Jardin d'Argentière 1, Montblanc 2, Mont Checour 1, Mont Sage 1.

5. Glärnisjgruppe.
Hochfluh 2, Rigi 3.

6. Grenzkamm und Drei-Seen-Gebiet.
Monte Boglia 1.

Außer-alpine Gebiete.

Bayer. Wald. Arber 1, Raitersberg 1, Niedelstein 1.

Niesengebirge. Schneekoppe 2 (Sch), Gläser Schneeberg 4 (Sch).

Altwatergebirge 3 (Sch).

Sergerbirge 14 (Sch).

Schwarzwald. Felsberg 1.

Karpaten. Hohe Tatra.

Dubke-Scharte 1, Eistalerspitze 1, Franz Josefspitze 1, Grunif 1, Hunvalby-Joch 1, Ramenista-Sattel 1, Ariván 2, Lomnitzerpitze 1, Meeraugspitze 1, Bisjoka kleine 1.

Korsika. Monte d'Oro 1, Monte Renoso 1.

Italien. Eppomeo 1, Vesuv 1.

Übersicht.

| Gruppe | Sommer- | Winter- | Schi- | Gesamt- | mit |
|---------------------------|-----------|---------|-------|---------|-----|
| | Bergturen | | | | |
| Brättigauer Alpen | 37 | — | — | 37 | — |
| Bregenzer Wald | 7 | 9 | 3 | 19 | — |
| Lechtaler Alpen | 49 | 2 | 37 | 88 | — |
| Allgäuer Alpen | 79 | — | 28 | 107 | — |
| Tannheimer Gebirge | 29 | 2 | — | 31 | — |
| Ammergauer Alpen | 124 | 7 | 35 | 166 | — |
| Wetterstein-Gebirge | 94 | 3 | 29 | 126 | — |
| Mieminger-Gebirge | 7 | — | — | 7 | — |
| Arnstod | 30 | 5 | — | 35 | — |
| Karwendel Soststein-Kette | 33 | 2 | — | 35 | — |
| " Bettelwurf-Kette | 11 | — | — | 11 | — |
| Hintere Karwendelkette | 38 | — | — | 38 | — |
| Vordere " | 185 | 28 | 1 | 214 | — |
| Rißjergebirge | 90 | — | — | 90 | — |
| Sonnwendgebirge | 29 | 10 | 60 | 99 | — |
| Estergebirgsgruppe | 53 | 49 | 23 | 125 | — |
| Tachenauer Berge | 41 | 8 | 17 | 66 | — |
| Tegebenseer Berge | 222 | 95 | 121 | 438 | — |
| Notwandgruppe | 114 | 26 | 159 | 299 | — |
| Wendelsteingruppe | 33 | 14 | 67 | 114 | — |
| Wildes Kaiser | 131 | — | 8 | 139 | — |
| Zahmer Kaiser | 21 | 11 | — | 32 | — |
| Chiemgauer Voralpen | 178 | 7 | 118 | 303 | — |
| übergossene Alm | 2 | — | 1 | 3 | — |
| Steinernes Meer | 7 | — | 12 | 19 | — |
| Wimbachgruppe | 15 | — | 4 | 19 | — |
| Hagengebirge | 1 | — | — | 1 | — |
| Göll-Kette | 12 | — | — | 12 | — |
| Untersberg | 5 | — | — | 5 | — |
| Reiteralpe | 2 | — | 2 | 4 | — |
| Tuxer Tonschiefer-Gebirge | 4 | 1 | — | 5 | — |
| Rißbübler Alpen: | | | | | |
| a) Hopfgartnergruppe | 7 | 2 | 73 | 82 | — |
| b) Glemmtalergruppe | 7 | — | 50 | 57 | — |
| Dientner Berge | — | — | 2 | 2 | — |
| Dachsteingebirge | 2 | — | — | 2 | — |
| Silvrettagruppe | 2 | — | — | 2 | — |
| Gannaingruppe | 1 | — | 4 | 5 | — |
| Ferwallgruppe | 13 | — | 6 | 19 | — |
| Stivigno-Alpen | 3 | — | — | 3 | — |
| Münstertaler Alpen | 4 | — | — | 4 | — |
| Ortlergruppe | 16 | — | 1 | 17 | 2 |
| Ötztal-Alpen | 12 | — | 13 | 25 | — |
| Stubai-Alpen: | | | | | |
| a) Ridnaungruppe | 34 | — | — | 34 | — |
| b) Sellraingruppe | 11 | — | 11 | 22 | — |

| Gruppe | Sommer= | Winter= | Schi= | Gesamt= | mit |
|------------------------------|-----------|---------|-------|---------|-----|
| | Bergturen | | | | |
| Zillertaler Alpen | 15 | — | — | 15 | — |
| Benedigergruppe | 18 | 1 | 13 | 32 | — |
| Glocknergruppe | 23 | — | — | 23 | — |
| Goldberggruppe | 1 | — | — | 1 | — |
| Nieserfernergruppe | 2 | — | — | 2 | — |
| Adamellogruppe | 8 | — | — | 8 | 4 |
| BrentaGruppe | 18 | — | — | 18 | 4 |
| Ronsberger Alpen | 22 | 3 | 5 | 30 | — |
| Gardaseegruppe | 1 | — | — | 1 | — |
| Sarntaler Alpen | 5 | — | — | 5 | — |
| Schlern mit Seiseralpe | 3 | — | — | 3 | — |
| Langkofelgruppe | 4 | — | — | 4 | — |
| SellaGruppe | 9 | — | — | 9 | — |
| Puezgruppe | 1 | — | — | 1 | — |
| Geislergruppe | 1 | — | — | 1 | — |
| Rosengartengruppe | 16 | 2 | — | 18 | — |
| Marmolatagruppe | 1 | 1 | — | 2 | — |
| Palagruppe | 6 | — | — | 6 | — |
| Bragsfer Dolomiten | 3 | — | — | 3 | — |
| Sextener Dolomiten | 51 | — | — | 51 | — |
| Zillische Alpen | 3 | — | — | 3 | — |
| Karawanken | 2 | — | — | 2 | — |
| Berner Alpen | 12 | — | — | 12 | — |
| Walliser Alpen | 12 | — | — | 12 | — |
| Abula Alpen | 1 | — | — | 1 | — |
| Montblancgruppe | 13 | — | — | 13 | — |
| RigiStock | 5 | — | — | 5 | — |
| Grenzkamm und Dreiseengebiet | 1 | — | — | 1 | — |
| Außer-alpine Gebiete | 19 | — | 23 | 42 | — |
| Zusammen: | 2071 | 288 | 926 | 3285 | 10 |

Grundsätze für die von der Sektion Hochland veranstalteten Bergfahrten.

1. Um die Bergkenntnis und die alpine Ausbildung ihrer Mitglieder und deren freundschaftlichen Zusammenhalt zu fördern, veranstaltet die Sektion

- a) Führungsturen,
- b) Allgemeine Sektionsturen.

Die Führungsturen sollen hauptsächlich der alpinen Fortbildung der Sektionsmitglieder dienen und daher in möglichst viele Gebiete führen und Turen aller Schwierigkeitsgrade umfassen. Die allgemeinen Sektionsturen sollen besonders die persönliche Annäherung der Sektionsmitglieder durch gemeinsames Wandern in den Bergen fördern und daher nach Zielen und Anforderungen allen Kreisen der Sektion zugänglich sein. Letzteres kann besonders auch in der Weise ermöglicht werden, daß das gemeinsame Turenziel in verschiedenen Abteilungen von Teilnehmern auf verschiedenen Wegen erreicht wird.

2. Für alle von der Sektion veranstalteten Turen wird ein Führer aus dem Kreise der Sektionsmitglieder von der Sektionsleitung bestimmt. Dieser entscheidet über die Teilnehmer seiner Tur und hat deren maßgebende Leitung. Er bestimmt insbesondere auch die etwaigen Abteilungsführer, soweit dies nicht durch die Sektionsleitung geschieht.

3. Bei allgemeinen Sektionsturen ist die Zahl der Teilnehmer nicht beschränkt.

Die Führungsturen werden dagegen mit Rücksicht auf ihren Zweck regelmäßig und zwar je nach dem Grade ihrer Schwierigkeit nur als Zweier- oder Viererturen, d. h. mit nicht mehr als 2 oder 4 Teilnehmern außer dem Führer ausgeführt. Doch können, soweit nicht nach der Art der Tur Bedenken bestehen, gleichzeitig mehrere Führungsabteilungen die nämliche Tur ausführen.

4. Die Sektionsturen werden auf den Sektionsabenden und außerdem durch Ausschreibung in der Alpinen Zeitung der „Münchener Neueste Nachrichten“ bekannt gemacht. Bei den Führungsturen findet eine Zeitungsausschreibung nicht statt, wenn sich bereits auf dem Sektionsabend die zulässige Zahl von Teilnehmern gemeldet hat.

Die Ankündigung der Turen enthält insbesondere den von dem Führer zur Abfahrt benötigten Zug und den Treffpunkt (Übernachtungsstelle) vor Antritt der Tur. Weitere Aufschlüsse sind bei der Auskunftstelle der Sektion erhältlich.

Kann eine Tur nicht ausgeführt werden, so wird sie von dem Führer rechtzeitig vor der Abfahrtszeit seines Zuges (regelmäßig bis 2 Uhr nachmittags) bei der Auskunftstelle, womöglich außerdem noch auf dem Bahnhof beim Abfahrtszuge abge sagt.

5. Bei den Führungsturen besteht ohne Anmeldung kein Recht auf Beteiligung. Angemeldete Teilnehmer, die von einer Führungstur zurücktreten wollen, müssen dies dem Führer sobald als möglich mitteilen.

Bei den allgemeinen Sektionsturen ist Anmeldung oder Abgabe nur erforderlich, wenn dies besonders angekündigt ist.

6. Alle Turenteilnehmer haben die von der Führung bestimmten Ausführungsgegenstände mitzunehmen und während der Tur nach alpinen Grundsätzen den Anordnungen der Führung Folge zu leisten.

Bestimmungen für die Seilniederlage der Sektion Hochland.

Die Hinterlegungsstelle für die Turenseile der Sektion befindet sich bei Herrn von Camerloher, Residenzstraße 23/0.

- Für die leihweise Abgabe der Seile gelten folgende Bestimmungen:
1. Die Seile werden nur an Sektionsmitglieder ausgeliehen.
 2. Die Entleiher werden nach der Reihenfolge der Anmeldungen berücksichtigt.
 3. Die Seile sind bei der Hinterlegungsstelle abzuholen und in gereinigtem, trockenem Zustand, unbeschädigt und ordnungsgemäß gerollt dorthin zurückzuliefern.
 4. Für Verlust oder Beschädigung der Seile sind die Entleiher haftbar.
 5. Es ist Sache der Entleiher, den Zustand der Seile bei der Abnahme zu prüfen und etwaige Beanstandungen sofort geltend zu machen. Die Sektion übernimmt für etwaige Folgen aus schadhafem Zustand der Seile keine Haftung.
 6. Die Leihgebühr beträgt für die Dauer von 7 Tagen 50 Pfg. für das Seil, für jeden weiteren anschließenden Tag ebenfalls 50 Pfg. Die Gebühren sind bei der Hinterlegungsstelle zu entrichten.

Alpine Unfallversicherungseinrichtungen für die Mitglieder der Sektion Hochland.

I. Unfallentschädigung des D. u. O. Alpenvereins.

Zufolge der Beschlüsse der Generalversammlung des D. u. O. Alpenvereins vom Jahre 1909 (siehe Mitteilungen 1909, S. 262) kann jedes Mitglied, wenn es von einem alpinen Unfall betroffen wird, eine Entschädigung aus der Vereinskasse erhalten.

Der Höchstbetrag der Entschädigung ist vorläufig auf 300 M festgesetzt. Im Todesfalle wird dieser Höchstbetrag gewährt; in allen anderen Fällen werden bis zu diesem Betrage vergütet die nachgewiesenen Kosten der Bergung des Verunglückten, die Kosten der Überführung des Verunglückten nach der Heimat oder dem nächsten Spital, insoweit sie den Betrag der normalen Fahrtkosten eines gesunden Reisenden übersteigen, die Kosten der ärztlichen Hilfeleistung und Pflege, so lange der Verunglückte in einer Talstation der Alpen oder in einer Heilanstalt gepflegt werden muß.

Die Entschädigung tritt ein bei alpinen Unfällen, die sich auf Turen (auch Schneeschuh- und Wintertexturen) in dem ganzen Gebiete der Alpen und deren Vorbergen ereignen, ob sie mit oder ohne Führer unternommen wurden.

Entschädigungsgesuche sind durch den Sektionsausschuß anzubringen.

II. Alpine Unfallversicherung der Allgemeinen Versicherungsgesellschaft Providentia in Wien.

1. Einzelne genommene Versicherungen.

a) Ganzjährige Versicherung.

Die Grundprämie für jährliche, ununterbrochene Versicherung beträgt:

| | |
|---|----------------|
| für je M 1000 Versicherungssumme für den Todesfall | M 2.— |
| für je M 1000 Versicherungssumme für den Invaliditätsfall | M 1.— |
| für je M —.50 Tagesentschädigung (Kurkosten) | M 1.— |
| | jährlich M 4.— |

Werden Unfälle bei Schifahrten in die Versicherung eingeschlossen, so erhöht sich die Prämie um 40 %.

b) Sommer-Versicherung.

Die Grundprämie der Versicherung für die Zeit vom 15. Mai bis 15. Oktober beträgt:

| | |
|---|------------------|
| für je M 1000 Versicherungssumme für den Todesfall | M 1.40 |
| für je M 1000 Versicherungssumme für den Invaliditätsfall | M —.70 |
| für je M —.50 Tagesentschädigung (Kurkosten) | M —.70 |
| | jährlich M 2.80. |

c) Winterport-Versicherung.

Die Grundprämie der Versicherung für die Zeit vom 15. Oktober bis 15. Mai beträgt:

| | |
|---|----------------|
| für je M 1000 Versicherungssumme für den Todesfall | M 2.— |
| für je M 1000 Versicherungssumme für den Invaliditätsfall | M 1.— |
| für je M —.50 Tagesentschädigung (Kurkosten) | M 1.— |
| | jährlich M 4.— |

Ein Zuschlag für Unfälle beim Schifahren und Rodeln wird nicht erhoben.

Für diese drei Versicherungsarten gelten gleichmäßig folgende Bestimmungen:

Die Prämien ermäßigen sich für Mitglieder der Sektion Hochland um 30 %.

Mindestversicherungssummen sind:

| |
|------------------------------------|
| M 5000.— für den Todesfall, |
| M 5000.— für den Invaliditätsfall, |
| M 2.50 Tagesentschädigung. |

Die höchstzulässigen Versicherungssummen sind:

| |
|--------------------------------------|
| M 50,000.— für den Todesfall, |
| M 50,000.— für den Invaliditätsfall, |
| M 25.— Tagesentschädigung. |

Werden Versicherungen für sechs Jahre fest abgeschlossen, so ist — bei ununterbrochenem Bestand der Versicherung während der ersten fünf Jahre — das sechste Jahr prämienfrei.

Maßgebend sind die allgemeinen Versicherungsbedingungen der Gesellschaft. Hiernach wird eine Entschädigung für den Fall des Todes oder der bleibenden Invalidität nicht geleistet für Unfälle, welche dem Versicherten zustößen, falls er ohne Begleitung einer erwachsenen Person (Mindestalter 14 Jahre) sich auf Gletschern bewegt, Kletterturen unternimmt oder vom gebahnten Wege abgegangen ist, es sei denn, daß ein derartiges Abgehen zur Rettung von Menschenleben erfolgt. Die Entschädigung für Kurkosten (siehe unten) wird jedoch auch in diesen Fällen geleistet. Die Versicherung ist gültig für Unfälle innerhalb jener Gebirgszüge, welche geographisch zu den Alpen und deren Vorbergen gerechnet werden. Nicht mit eingeschlossen gelten Unfälle in den Apenninen, Cevennen, Vogesen und Schwarzwald, Schwäbischem Jura, Bayer- und Böhmerwald, Sudeten und Beskiden, Karpaten, Balkan, den Küstengebirgen südlich von Triest und allen Erhebungen, die außerhalb des durch diese Gebirgsgruppen gebildeten Kreises gelegen sind. Hat der Unfall binnen Jahresfrist den Tod des Versicherten zur Folge gehabt, so wird die versicherte Summe abzüglich der etwa schon vorher bezogenen Entschädigungen für Invalidität gezahlt. Hat der Unfall binnen Jahresfrist eine dauernde Beeinträchtigung der Arbeitsfähigkeit (Invalidität) zur Folge gehabt, so gewährt die Gesellschaft je nach dem Grade der Invalidität die volle für den Fall dauernder Arbeitsunfähigkeit versicherte Summe oder den dem ermittelten Invaliditätsgrad entsprechenden Teil derselben als Kapitalentschädigung. Für Kurkosten und Arbeitsunfähigkeit wird für die Dauer der ärztlichen Behandlung, höchstens jedoch für die Dauer des auf den

Unfall folgenden Jahres, vom achten, auf den Beginn der ärztlichen Behandlung folgenden Tage ab — also unter Ausschluß der ersten sieben Tage — die versicherte tägliche Entschädigung vergütet, solange der Verletzte infolge des Unfalles vollständig arbeitsunfähig ist; solange er während dieser Zeit nur teilweise arbeitsunfähig ist, wird ein entsprechender Teil dieser Entschädigung gezahlt; hat ein Unfall keine Arbeitsunfähigkeit zur Folge gehabt, so findet Ersatz der nachweislich aufgewendeten notwendigen Kosten der ärztlichen Behandlung, jedoch mit Ausschluß der Kosten für Badereisen, äußerstens bis zur Hälfte des für den Tag versicherten Betrages statt.

Bei Fortfall der Tagesentschädigung ermäßigen sich die Prämien um 25 %. Für Turen im Balkan und im Küstengebiet südlich von Triest, in den Apenninen und auf Korsika werden die Prämien um 30 % erhöht.

Die Versicherung erstreckt sich auf Unfälle bei Fahrten auf Eisenbahnen oder Dampfschiffen vom Wohnort in das Alpengebiet oder zurück oder im Alpengebiet selbst, sofern die Fahrten zum Zweck der Unternehmung von Bergturen erfolgen.

d) Kuponversicherung.

Durch einen Abschnitt „Versicherungsschein“ (Kuponpolice) kann ohne vorausgegangenen besonderen Antrag eine Versicherung gegen alpine Unfälle bewirkt werden. Dabei sind:

- M 2000.— für den Todesfall,
- M 3000.— für den Invalditätsfall,
- M 2.— Tagesentschädigung

für die Dauer von drei Wochen gegen eine Prämie von 5 M versichert. Die Versicherung beginnt mit der eingeschriebenen Aufgabe des den Kupon und den Prämienbetrag enthaltenden Briefes oder — bei Einzahlung der Prämie durch Postanweisung — mit Aufgabe des Briefes und der Postanweisung; im Kupon kann aber ein späterer Anfangstermin bestimmt werden. Gleichzeitig können für die gleiche Dauer der Versicherung bis zu zehn Abschnitt-Versicherungsscheine genommen werden.

2. Alpine Unfallversicherung für Mitglieder des D. u. Ö. Alpenvereins.

Diese Versicherung, die den Mitgliedern des D. u. Ö. Alpenvereins durch einen Vertrag des Hauptausschusses mit der Providentia ermöglicht worden ist, kann nur für die Zeit vom 15. Mai bis 15. Oktober genommen werden und erstreckt sich nicht auf den Fall des Todes, gewährt also nur Entschädigung für Invaldität (siehe oben) und Kurkosten (siehe oben).

Die Prämie beträgt:

- bei 3000 M Versicherung für Invaldität und 3 M Tagesentschädigung 3 M;
- bei 5000 M Versicherung für Invaldität und 3 M Tagesentschädigung 4 M;
- bei 6000 M Versicherung für Invaldität und 6 M Tagesentschädigung 6 M;
- bei 10,000 M Versicherung für Invaldität und 6 M Tagesentschädigung 8 M.

Eine Versicherung über mehr als 10,000 M für Invaldität und 6 M für Tagesentschädigung kann für die nämliche Person nicht genommen werden.

Im Falle des Zusammentreffens einer solchen Mitgliederversicherung mit einer einzeln genommenen Alpinen Unfallversicherung (auch Kuponversicherung) der Providentia trägt die Gesellschaft im Schadensfalle die Leistungen aus allen bei ihr bestehenden Versicherungen mit der Maßgabe, daß die Gesamtversicherungssumme für dauernde Invaldität 50,000 M und für Tagesentschädigung 25 M nicht übersteigt.

Im übrigen wird auf die Vereinbarung zwischen dem D. u. Ö. Alpenverein und der Providentia verwiesen (siehe Mitteilungen 1912, Seite 47).

3. Schi-Unfallversicherung für Mitglieder des Deutschen Skiverbandes.

Die Versicherung für Mitglieder des Deutschen Skiverbandes, dem auch die „Schiläufer-Vereinigung der Sektion Hochland“ an-

gehört, umfaßt die Zeit vom 15. Oktober bis 15. Mai, und erstreckt sich nicht auf den Fall des Todes, gewährt also nur Entschädigung für Invaldität und Kurkosten.

Die Vereinbarung, auf der diese Versicherung beruht, ist ähnlich der oben unter 2 erwähnten Vereinbarung zwischen der Providentia und dem D. u. Ö. Alpenverein.

Die Prämie beträgt:

- bei 3000 M Versicherung für Invaldität und 3 M Tagesentschädigung 3 M 50 S;
- bei 5000 M Versicherung für Invaldität und 3 M Tagesentschädigung 5 M;
- bei 6000 M Versicherung für Invaldität und 6 M Tagesentschädigung 7 M;
- bei 10,000 M Versicherung für Invaldität und 6 M Tagesentschädigung 10 M.

Ausschluß über die unter II bezeichneten Versicherungen erteilt die Allgemeine Versicherungsgesellschaft Providentia in Wien I, Dominikanerbastei 21, oder ihre Zweigniederlassung in München, Rindermarkt 9. Aufnahmeanträge für die Schi-Unfallversicherung sind bei dem Schiwart der Sektion anzubringen und setzen den Beitritt zur Schiläufer-Vereinigung der Sektion (50 S Jahresbeitrag) voraus.

Aufnahmebestimmungen der Sektion Hochland.

1. Die Sektion „Hochland“ des D. u. Ö. Alpenvereins ist eine Vereinigung von Bergfreunden, die sich vornehmlich die Förderung des ausübenden Bergsteigertums, jedoch ohne Beschränkung auf ausschließlich hochtouristische Aufgaben, und die Pflege eines näheren freundschaftlichen Verkehrs unter ihren Mitgliedern zur Aufgabe gesetzt hat. Sie sucht diese Ziele nicht durch Gewinnung einer möglichst großen Zahl von Mitgliedern, sondern unter Beschränkung auf einen engeren Kreis gleichgesinnter Sektionsgenossen zu erreichen.

2. Nach den Vorschriften der Sektionsstatuten müssen neu aufzunehmende Herren von zwei Sektionsmitgliedern vorgeschlagen und es muß dieser Vorschlag vor der Aufnahme mindestens an zwei Sektionsabenden ausgetragen werden. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt durch den Ausschuß der Sektion. Sie wird den vorgeschlagenen Herren schriftlich mitgeteilt. Eine Begründung der Entscheidung kann nicht verlangt werden.

3. Die besonderen Zwecke der Sektion machen es erforderlich, daß Herren, die in die Sektion aufgenommen zu werden wünschen, sich dem Ausschuß persönlich vorstellen und vor ihrer Aufnahme möglichst häufig in der Sektion verkehren.

Diese Herren sind daher zur Beteiligung an den Veranstaltungen der Sektion, insbesondere an den regelmäßigen Sektionsabenden und den stattfindenden Turen eingeladen, und zwar auch schon vor Einreichung eines satzungsgemäßen Aufnahmevorschlages, für dessen Beibringung sie jedoch baldmöglichst sorgen wollen.

Herren, die ihren Wohnsitz in München haben, können zur Aufnahme erst vorgeschlagen werden, wenn sie mindestens zweimal in der Sektion verkehrt haben.

4. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt bei der Sektion 12 M, außerdem ist eine Aufnahmegebühr von 5 M zu entrichten.

Nach den Vorschriften des Gesamtvereins ist ferner 1 M jährlich für den Einband der ausgegebenen Alpenvereinszeitschrift (einschl. Unfallversicherung des Alpenvereins) zu bezahlen.

Mitgliederverzeichnis.

Stand am Schlusse des 10. Vereinsjahres 1912.

Ausschuss für das Vereinsjahr 1913.

| | |
|-------------------|---|
| I. Vorstand: | Dr. Max Ahles, Tal 8/I, Tel. 4620. |
| II. „ | Joseph Seeber, Neudeck 2 1/2/I r. |
| Rassentwart: | F. X. Schreiber, Arnulfstr. 20, Fa. Wolfrum, Tel. 6603. |
| I. Schriftführer: | Frz. Rubenbauer, Arnulfstr. 1/I I. (Nordbau), Tel. 51950. |
| II. „ | Frz. Schmidt, Karlstr. 63/III r. |
| Bücherwart: | Joseph Weber, Ungererstr. 30/III r. |
| Türenwart: | Hans Göß, Pappenheimstr. 1/III. |
| Schivart: | Hans Weirich, Wurzerstr. 8/III r. |
| Güntenwart: | Gottfr. Meiler, Grasserstr. 3 b/I, Tel. 12451, Nebenstelle 174. |

Türenauskunft: Otto v. Cammerloher, Residenzstr. 23/0, Tel. 1013.

Ahles Dr. Max, Rechtsanwalt, Tal 8/I, Tel. 4620.
 Althen Dr. Adolf, prakt. Arzt, Galeriestraße 27.
 Angerer Erhard, Rechtsanwalt, Herzog Wilhelmstraße 8/I, Tel. 8540.
 Anwander Gustav, Kaufmann, Theresienstraße 70/I, Tel. 4563.
 Arendts Dr. med. Anton, prakt. Arzt, Bürkleinstraße 12/II.
 Arlt Georg, Kaufmann, Seftattstr. 26/I.
 Arnold Eugen, Hauptlehrer, Rumpfstraße 38/IV.
 Arnold F., f. Kommerzienrat, Pasing.
 Asböck Dr. Anton, gepr. Lehramtskandidat, Ungererstraße 30/I r.
 Badberger Joseph, prakt. Tierarzt, Franz Josephstraße 40/I r.
 Baer Ernst, Ingenieur, Kaiser Ludwigplatz 1/III.
 Bauer Heinrich, Rechtsanwalt, Hofenfeldstraße 39.
 Bauer Roman, Kaufmann, Baaderstraße 10/IV r.
 Baber Hans, Lehrer, Herronstr. 5/III r.
 Bennati Angelo, Coiffeur, Kohlstraße 3 a/IV.
 Beuschel Albert, f. Bahnverwalter, Rottmannstraße 11/I.
 Birhofer Friß, f. Bahnverwalter, Rempten, R. 219/I I.

Birhofer Konrad, Rentier, Orleansstraße 39/IV.
 Blume Dr. Werner, prakt. Arzt, Görresstraße 6/I.
 Bösl Leonhard, Bankbeamter, Süddeutsche Bodenkreditbank, Ludwigstraße 9/I.
 Boetticher Dr. Richard, Augenarzt, Max Weberplatz 2/I.
 Bomhard Karl von, f. Major, Prinzregentenplatz 23/III.
 Brand Emil, Fabrikdirektor, Gullstraße 8/II.
 Bruckmayer Dr. Joseph, prakt. Arzt, Friedrichstraße 29/I r., Tel. 30159.
 Buchner Georg, cand. arch., Arnulfstraße 30/III.
 Bürger Heinrich, Rentier, Fraunhoferstraße 19 a/II.
 Burger Wilhelm, f. Postrat, Sandstraße 21/III I., Tel. 51968.
 Busch Rudolf, Korrektor, Schleibingerstraße 7/III I.
 Call Eduard von, Architekt, Eppan bei Bozen, Tirol.
 Cammerloher Otto von, Hoflieferant, Residenzstraße 23, Tel. 1013.
 Carl Friedrich, Bankbeamter, Hildegardstraße 15/II I.
 Castenauer Eduard, Kaufmann, Dachauerstraße 28.

Centner A., Ingenieur, Wintthirstraße 21/II.
 Conrad Karl, Lehrer, Elvirastr. 17 a/III W.
 Crailsheim Gustav, cand. med., Sendlingertorplatz 2/o r.
 Dall'Armi Karl von, f. b. Hoflieferant, Kaufingerstraße 30.
 Danzer Alois, Kaufmann, Seidstr. 5/II.
 Degen Richard, f. Landgerichtsrat, Gebonstraße 10/I I.
 Demmels Otto, Magistratsbeamter, Reichenbachstraße 20 d/II I.
 Dessauer Dr. Friß, gepr. Rechtspraktikant, Bernau a. Chiemsee.
 Dietrich Hans Christ., Dr. jur., Bankdirektor, Finkenstraße 3/II.
 Dittes Walter, stud. math. et cam. Schellingstraße 113/II r.
 Dittlein Georg, f. Hofbrauamtsinspektor, Innere Wienerstraße 12/II r.
 Döbner Ernst, f. Regierungsassessor, äußere Prinzregentenstraße 22/III.
 Döderlein Karl, f. Militärfassenbuchhalter, Würzburg, Korpsschaftsstelle, II. A.-R.
 Döderlein Theodor, Kaufmann, Klenzestraße 21.
 Doehlemann Friedrich, Bankprokurist, Rosenheim.
 Doehlemann Heinrich, Bankbeamter, Theresienstraße 35.
 Dorn Alois, Prokurist, Hochstr. 4 1/2 a/I.
 Dorn Hans, Ingenieur, Farbwerke Gersthofen bei Augsburg.
 Dorn Joseph, Fassfabrikant, Hochstraße 4 1/2 a/II.
 Dürr Ludwig, f. Oberpostassessor, Pasing, Bahnhofstraße 1/II r.
 Eberhard Simon, f. Rat, Geheimer Sekretär im Justizministerium.
 Edelmann Dr. M., Nymphenburgerstraße 82.
 Eder Hermann, f. Bezirksamtsassessor, Schrobenhäufen.
 Ehrensberger August, f. Direktionsrat, Herzog Rudolfstr. 11/III, Tel. 51849.
 Ehrensberger Rud., gepr. Rechtspraktikant, Gebonstraße 8/I I.
 Eichler Anton, Schneidermeister, Tal 73/III.
 Ernstberger Dr. Andreas, prakt. Arzt, Augustenstraße 8/II.
 Eychmüller Wilhelm, Diplomingenieur, Architekt, Schrobenhäufen, Bureaugebäude Leinfelder.

Faber Friß, cand. med., Adalbertstraße 110/II.
 Federl Anton, cand. rer. mont., Aachen, Ludwigsallee 25.
 Feichtmayr L., Apotheker, Lilienstraße 66/I.
 Fischer Anton, f. stellv. Landgerichtsdirektor, Bothmerstraße 12/I.
 Fischer Karl, Oberleutnant i. f. b. 3. Feld-Art.-Reg., Nymphenburgerstraße 120/IV.
 Forichner G. R., Direktor der Firma Oldenbourg, Amalienstraße 92/I.
 Frankenberger Karl, f. Bahnverwalter, Ringseisstraße 10/III.
 Frei Eugen, Kaufmann, Schwanthalerstraße 75/III.
 Freudenthal Arnold, f. Bahnverwalter, Altheimered 16.
 Friß Ambros, Bureauvorstand der Versicherungsbank Victoria, Lindwurmstraße 36.
 Funke Georg, cand. pharm., Rosenheim, Marienapotheke.

Gänßler Anton, Rechtsanwalt, Wilhelmstraße 23.
 Gähner Franz Joseph, f. Postsekretär, Außere Dachauerstraße 193/0 I.
 Geißendörfer Johann, f. Regierungsrat, Regensburg, Wittelsbacherstraße 1/II.
 Gierer Ernst, Apotheker, Bavariastr. 12.
 Gilliger Dr. Georg, Diplom-Bergingenieur, Amberg, Maxplatz.
 Glaser Anton, Apotheker u. Chemiker, Pasing, Richard Wagnerstraße 28.
 Gloel Berner, cand. med., Lumbingerstraße 20/I I.
 Görz Wilhelm, Beamter der Süddeutschen Bodenkreditbank, Königinstraße 57/0.
 Goll Dr. Friedrich, Hauptlehrer, Rottmannstraße 18/III I.
 Göß Hans, Kupferstecher, Pappenheimstraße 1/III.
 Grimm Otto, Apotheker, Radlsteig 1/II.
 Grimmeiß Dr. Hans, Rechtsanwalt, Aufbaumstraße 10/IV.
 Gruber Otto, Leutnant a. D., f. Inspektor bei der Inspektion d. Militärbildungsanstalten, Haslangstraße 2/I.
 Gsell Ludw., Assistent a. d. meteorolog. Zentralkation, Lizianstraße 4/I.
 Günther Karl, Hofapotheker, Hamburg, Fiefstraße 28/I.

Habel G., k. Oberinspektor a. D., Pasing, Landsbergerstraße 2/I r.
 Haefner Rudolf, Apotheker, Lann (Niederbayern).
 Hanhart Theodor, Rechtsanwalt, Dienersstraße 6/I, Tel. 4009.
 Haunschild Joseph, Kaufmann, Oberanger 28.
 Heil Erich, Regierungsbaumeister, Hilbburghausen, Walkmühlenweg 1.
 Heilbronner Hugo, Kaufmann, Gabelsbergerstraße 73.
 Heinsling Eugen, städt. Techniker, Pfelestraße 16/III.
 Held Hugo, k. Eisenbahnsekretär, Pasing, Niemerichsstraße 31/I.
 Held Otto, k. Regierungsrat, Herzog Rudolfstraße 11/II.
 Hepp Ernst, k. Finanzassessor, Generalzolldirektion, Dienerstraße.
 Herbert Dr. Heinrich, k. Hofapotheker, Erhardtstraße 32/III r.
 Herrmann Ferdinand, k. Postsekretär, Wolfstratshausenstraße 38/I.
 Herzinger Richard, Lehrer, Hohenhammer.
 Hilburger Willy, cand. med., Erlangen, Hauptstraße 15.
 Hoffmann Joseph, Ingenieur, Kupprechtstraße 5a/III.
 Hoffmann Richard, Ingenieur, Braunschweig, Heinrichstraße 47/I.
 Hofmann Dr. Friedrich, Reallehrer, Zweibrücken, Landauerstraße 5.
 Hofmann Kurt, Ingenieur, Stuttgart, Medarstraße 158a/II.
 Holle Hans, Assistent, Steinsdorfstraße 1/IV.
 Hopfner Hans, k. Postsekretär, Hopfenstraße 5/II.
 Horn Karl, k. Notar, Neustadt a. d. Waldnaab.
 Huber Anton, Kaufmann, Dreimühlensstraße 29/II.
 Hummel Ludwig, Privatier, Bettentofersstraße 46/I.
 Jemüller Hans, k. Postrat, Lerchenfeldstraße 10/II, Tel. 51925.
 Jenner Dr. Theodor, Landwehrstraße 12/II.
 Karcher Dr. Theobald, k. Bezirksamtsassessor, Wasserburg am Inn.
 Karl Hans, Zahnarzt, Residenzstr. 26/II
 Kaufmann Albert, k. Amtsrichter, Haydnstraße 8/I.

Kaufmann Joseph, k. Mundschenk, St. Annaplatz 9/III I.
 Keller Karl, Ingenieur a. d. k. Artillerieverwerkstätte, Frundsbergstraße 12/0 r.
 Kempter Fritz, Rechtspraktikant, Bürtleinstraße 4/I.
 Kittler Dr. Christian, k. Gymnasialprofessor, Nürnberg, Kobergerstraße 46/I.
 Kittler Friedrich, Kaufmann, Pasing, Lühowstraße 12.
 Kittler Wilhelm, Kaufmann, Pasing, Lühowstraße 12.
 Kleinschmidt A., Bankdirektor, Ottostraße 2.
 Kleinschmidt Walter, Bankbeamter, Ottostraße 3b/o, Tel. 9021.
 Klöckner Bernhard, Kaufmann, Tengstraße 6/IV.
 Knauer Dr. Joseph, Geologe, Notburgastraße 6/II, Tel. 9548.
 Knöpfler Dr. med. A., prakt. Arzt, Eberhardzell.
 Koch Ludwig, Ingenieur, Jutasstraße 13/III M./I.
 Koch Valentin, k. Regierungsrat, Lorisstraße 4/III.
 König Bruno, Assistent a. d. Tierärztl. Hochschule, Veterinärstraße 6.
 König Theodor, Magistratsassistent, Frühlingstraße 18b/III.
 Körner Rudolf, stud. ing., Görresstraße 3/II.
 Koller Wilhelm, k. Stabsapotheker, Olgastraße 5/II r.
 Kollinsky Fritz, Direktor der Internationalen Transportgesellschaft, Elisabethplatz 3/o, Tel. 51645.
 Kraz Dr. Karl, prakt. Arzt, Hannover, Lavesstraße 56/0.
 Kressl W., Ingenieur, Haberstraße 7.
 Kreichgauer Dr. Andreas, Apotheker, Cairo (Adresse: München, Zweibrückenstraße 24).
 Kreichgauer Dr. Anton, Apothekenbesitzer, Zweibrückenstraße 24.
 Krettner Dr. Anton, Rechtsanwalt, Karlsplatz 17/II, Tel. 7463.
 Kreuzmair Johann, k. Grenzbekontrollleur, Garmisch-Partenkirchen.
 Krieger László Egon v., Rittergutsbes., Vorflach bei Gerdaun (Ostpreußen).
 Kuchler Richard, Prokurist, Blumenstraße 11/II.
 Kühles Eduard, Brauereiateilungsvorstand, Meßstraße 21/II I.

Kühlmann Gustav, Rechtsanwalt, Baberstraße 8/I.
 Kühn Dr. Walter, Schriftsteller, Ziehlstraße 19/II.
 Kummell Dr. Richard, Privatdozent, Erlangen, Wilhelmstraße 23.
 Kuepach Oskar Edler von, Regierungsrat, Jena, a. d. Salzach.
 Kulzer Franz, k. Eisenbahnsekretär, Wörthstraße 31/IV r.
 Lampl Martin, Rechtsanwalt, Fürstensefeldbruck.
 Lauterbach, Richard, Bankbeamter, Heßstraße 94/I.
 Lehner A., Buchhalter, Westermühlstraße 19/III r.
 Leipoldt Joseph, Brauereibuchhalter, Fürstensefelderstraße 15/IV.
 Leonard Dr. phil. Georg, Rentner, Breisingstraße 37/II.
 Leonard Ludwig, Hofapotheker, Rosenheim, Gabelsbergerstraße 1.
 Lieberich Heinrich, k. Landgerichtsrat, Kaufbachstraße 61/II G.-G.
 Lint Ambrosius, Lehrer, Berg am Laimstraße 1/II.
 Lommer Joseph, gepr. Lehramtskandidat, Pappenheimstraße 1/III.
 Lubberger Herbert, Diplomingenieur, Neutlingen, Kaiserstraße 125.
 Lüttich Hans, Kaminkfhermeister, St. Martinsstraße 24/I.
 Luz Hans, k. Zollrechnungskommissär, Ufchneiderstraße 1a/II.
 Madach Laurence, Dr. Fchr. von, Privatgelehrter, Amalienstr. 16/III.
 Mändl Guido, Ingenieur, Pestalozzistraße 10.
 Mändl Guido, Kaufmann, Schwanthalerstraße 4.
 Mändler Karl, k. Hofpianosfabrikant, Rosenstraße 5, Tel. 2954.
 Märkel Dr. Otto, Spezialarzt f. Magenkrankheiten, Siegfriedstraße 5/II.
 Maier Joseph, Kartograph, Sandstraße 31b/I.
 Maisch Dr. R., Assistent an der agrilkulturbot. Anstalt, Herzogstraße 11/I, Tel. 32501.
 Marschall Ignaz, k. Amtsrichter, Dhl-müllerstraße 14/III.
 Mauser Max, k. Oberbauinspektor, Neumarkt a. R.
 Mayr Andreas, Magazinverwalter, Blumenburgstraße 19/III.
 Mederer Hans, Bankbeamter, Bayer. Vereinsbank.

Meißel Georg, k. Oberamtsrichter, Frühlingstraße 14a/IV.
 Meißel Gustav, k. Amtsrichter, Forchheim.
 Meller Gottfried, k. Oberbahnmeister, Graßerstr. 3b/I, Tel. 12451 (174).
 Meng Dr. Richard, prakt. Arzt, Sendlingerstraße 30/II.
 Mengele Georg, Reitinstitutsbesitzer, Amalienstraße 27/I.
 Mengele Julius, Bankbeamter, Berlin, Deutsche Bank, Übersee-Abteilung.
 Merz Georg, Major z. D., Siegfriedstraße 5/I.
 Meßger Karl, Fabrikant, Auenstr. 13.
 Meßger Julius, Architekt, Holbeinstraße 12.
 Meusel Dr. Leonhard, k. III. Staatsanwalt, Nürnberg.
 Minniglich Hans, Kaufmann, Dhl-müllerstraße 7/I r. Tel. 3549.
 Mirtlsperger Joseph, Rentner, Ludwigstraße 17a/III I.
 Mittelbach Kurt, Baumeister u. Architekt, Dresden-Niederlöbnitz, Lindenaustraße 7.
 Morath Emil, prakt. Zahnarzt, Theatinerstraße 48/II, Tel. 5716.
 Morgenstern Georg, Besitzer einer lithographischen Anstalt, Augustenstr. 90/I.
 Moriz Heinrich, k. Gymnasialprofessor, Unsbach, Triebdorferstraße 12/I.
 Müller Edmund Martin, k. Amtsgerichtssekretär, Sedanstraße 20/II r.
 Müller Dr. Gustav, k. I. Staatsanwalt, Herzog Wilhelmstraße 22/IV r.
 Mugler Dr. Karl, k. II. Staatsanwalt, Gijelastraße 2/0 I.
 Nagl Karl, Leutnant im k. 3. Pionierbataillon, Georgenstraße 93/III.
 Nördinger Franz, Magistratsbeamter, Herzog Wilhelmstraße 7/IV. T. 1616.
 Paul Artur, Bankbeamter, Mittererstraße 11/I r.
 Pernerl Fritz, k. Amtsgerichtsrat, Liebigstraße 7/II.
 Pfreundtner Ernst, Apotheker, Entenbachstraße 24/II.
 Pöhner Bruno, Regierungsbaumeister, am Glockenbach 4/II r.
 Pöhner Georg, Fabrikbesitzer, Bettentofersstraße 7/III.
 Pohl Erich, Rechtspraktikant, Reuslinstraße 1/IV.
 Popp Matthias, k. Oberpostinspektor, Nürnberg, Wielandstraße 3/II.

Pösch Lorenz, Rechtsanwalt, Frauenplatz 5/I.
 Probst Dr. Andreas, prakt. Arzt, Untergriesbach bei Passau.
 Puchner Ernst, Bankbeamter, Muenstraße 110/0.
 Quenfell Dr. ing. Hermann, Hannover, Georgsplatz 3.
 Quitmann Dr. Eugen, cand. chem., Charlottenburg, Eichenallee 26.
 Ramé Karl, Pharmazeut, Neureutherstraße 15.
 Rausinger Fr., Kaufmann, Durchlaß 2/I.
 Rauer Dr. Walter, Referendar, Charlottenburg, Weibtreustraße 55.
 Rauh Heinrich, städt. Rechnungsführer, Sedanstraße 7/I M.
 Rattenhuber Walter, Gutsbesitzer, München 27, Englschalling Nr. 8.
 Rautmann Dr. Hermann, Assistenzarzt, Freiburg i. Br., Universitätsklinik.
 Regewitz Julius, Tapeziermeister, Schellingstr. 28 Seitenbau. T. 23587.
 Reim Ignaz, Schirmfabrikant, Rosenstraße 2.
 Reitmeier Joseph, Lehrer, Holbeinstraße 2/II.
 Reischreiter Rudolph, Kunstmaler, Steinsdorffstraße 1/III.
 Reßler Ludwig, f. Förster, Borsdorf, Post Wunsiedel.
 Rheinberger Eugen, Assistent a. d. f. Untersuchungsanstalt München, Karlsstraße 29/I.
 Riese Rudolph, cand. ing., Erlangen, Apfelstraße 10/0.
 Ringer Karl, f. Bezirksamtsassessor, Kitzingen a. M.
 Rogister Dr. Ludwig von, f. Finanzassessor, Augsburg, Carolinenstraße D 83/III.
 Roith Joseph, Schneidermeister, Rumfordstraße 32/III.
 Roßbach Dr. Julius, prakt. Arzt, Karlsstraße 16/0.
 Rubenbauer Franz, f. Bahnverwalter, Arnulfstraße 1/I Nordbau. T. 51950.
 Rudloff A., Apotheker, Bürgel bei Jena.
 Rütth Heinrich, Kaufmann, Lindwurmstraße 25/IV.
 Ruidisch Alois, f. Amtsrichter, Ismaningerstraße 78/II M.
 Rupp Jakob, Apotheker, Liebigstr. 19.
 Saller Wilhelm, f. Direktionsrat, Donauwörth.
 Sartorius W., Architekt, Planegg.

Schachinger Fritz, Rechtspraktikant, Neuhäuserstraße 14/III.
 Schachinger Hans, Kaufmann, Neuhäuserstraße 14.
 Schäffner Max, f. Oberlandesgerichtsrat, Rühlingsstraße 2/II I.
 Schärfl Otto, Diplomingenieur, Berlin, Grünthalerstraße 7/II I.
 Scherer Adolf, Bankbeamter, Klenzestraße 62/III. Tel. 4053.
 Scherpf A., Apotheker, Siegesstr. 1/0.
 Scheufele Otmaz, f. Grenzobertontrolleur, Oberaudorf.
 Schilfarth Max, Lehrer, Rottmannstraße 13/II.
 Schindlbeck Georg, Hofbraumeister, Innere Wienerstraße 7/II.
 Schlor Bernhard, Regierungsbaumeister, Coburg, Bahnhofstraße 32.
 Schmid Anton, f. techn. Bahnverwalter, Rottmannstraße 11/I.
 Schmid Dr. R. Fr., Hauptlehrer an der höher. Töchterschule, Linprunstraße 62/II.
 Schmidt Franz, f. Amtsrichter, Karlsstraße 63/III.
 Schmidt Georg, Chemiker, Bodenmais.
 Schmidt Hermann, f. Bahnverwalter, Landwehrstraße 6/II.
 Schönwetter Alois, Fabrikant, Rumfordstraße 22.
 Schramm Dr. Hugo, f. Landgerichtsjekretär, Maximilianstraße 9/III.
 Schreiber Fr. A., Kaufmann, Pasing, Fritz Reuterstraße 16. Tel. 6603.
 Schreiber Franz, cand. med., Pasing, Fritz Reuterstraße 16.
 Schremmer Mich., f. Regierungsrat, Donnersbergerstraße 73a/I.
 Schröder Karl, cand. med., Luisenstraße 70/II r.
 Schuffenhauer, Wilhelm, Rechtspraktikant, Belgradstraße 3/II r.
 Schulz Franz, Hüttendirektor, Eishütte Westfalia b. Lünen a. d. Lippe.
 Schulz Hermann, Versicherungsbeamt., Heßstraße 9/0.
 Schwabe Paul F., Fabrikant, f. Hoflieferant, Karlsplatz 6/IV. Tel. 6339.
 Schwaiger Georg, Rechtsanwalt, Preshingstraße 7/II.
 Schweighart August, Kaufmann, Kohlstraße 3a/II.
 Sedlmaier Thomas, f. Regierungsrat, Augsburg, Gertwall 17/III I.
 Seeber Joseph, f. Staatsanwalt am Oberlandesgericht, Neudeck 2 1/2/I.

Seeberger Adam, f. Oberpostinspektor, Pasing, Lagerhausstr. 9/I. T. 51725.
 Seidl Heinrich, Sägeverwalter, Gmund am Tegernsee.
 Seidl Johann, Tapeziermeister, Pestalozzistraße 26/I.
 Seidl Max, Maschinist, Pestalozzistraße 26/I Rüdgl.
 Seiß Anton, Bankprokurist, Leonrodstraße 43/III.
 Seiß Wilhelm, f. Kommerzienrat, Direktor der Dresdner Bank, Filiale München, Promenadenplatz.
 Sichel S., Kaufmann, Altheimerdeck 16/IV.
 Socher Ludwig, Kaufmann, Türkenstraße 84/I.
 Spengler Karl, Rechtspraktikant, Occamstraße 23.
 Staubiger Karl, Fabrikbesitzer, Hopfenstraße 6/III.
 Sterner Anton, Assistent am f. Realgymnasium, Klenzestraße 83/0.
 Stiefel Ignaz, Kaufmann, Buttermelcherstraße 21/I. Tel. 3273.
 Stölzel Dr. Oskar, Physikalassistent u. prakt. Arzt, Ludwigshafen a. Rh., Schillerstraße 78.
 Ströhlein Fritz, f. Bahnverwalter a. D., Gohingerstraße 42/III r.
 Stummer Johann Bapt., f. I. Staatsanwalt, Weiden.
 Süßl Dr. Anton, prakt. Arzt, Theresienstraße 75/II. Tel. 9322.
 Tillmeh Rudolph, Kunstmaler, Gewürzmühlstraße 7/0.
 Trautmann Erich, stud. rer. techn., Dresden, Borgstraße 9.
 Tröltsch Julius, Prokurist, Wittelsbacherstraße 5/III.
 Truber Emil, Nahrungsmittelchemiker, Gewürzmühlstraße 10/IV r.
 Viez Reinhold, Geschäftsführer, Berlin, Raßbachstraße 17/II.
 Vornbran Anton, f. Direktionsrat, Landau (Pfalz), Leichstraße 1/I.
 Voß Lud., Kunstmaler, Dachau, Augsburgersstraße 42.

Wagenhäuser Max, Veterinär, Landshut, Altstadt 73/II.
 Wagner Hans, Architekt, Herzogstr. 55.
 Weber Joseph, Lehrer, Angererstraße 30/III r.
 Weese Artur Dr., f. Universitätsprofessor, Bern, Luisenstraße.
 Weicher Hch., Lehrer, Corneliusstraße 46/II r.
 Weigl Johann Bernhard, f. I. Staatsanwalt, Amberg.
 Weinrich Hans, f. Gymnasiallehrer, Wurzerstraße 8/III r.
 Weitmann F. A., Ingenieur, Kobellstraße 13/0.
 Wiedemann Jos., Apotheker, Erhardtstraße 30/III.
 Wiesner Joseph, Chordirektor, Siegfriedstraße 14/I.
 Wiesner Karl, f. Gymnasialmusiklehrer, Kloster Schäftlarn, Post Ebenhausen.
 Wigand Dr. Walter, prakt. Arzt, Deynhaus (Westfalen).
 Winkler Joseph, Kaufmann, Tengstraße 18/0.
 Winterfeld von Joachim, f. Major a. D., Krieschorn, Kreis Cottbus.
 Wittstadt Ernst, f. Landgerichtsjekretär, Finkenstraße 4/II.
 Wörner Richard, gepr. Rechtspraktik., Franz Josephstraße 20/II.
 Wohlschläger Joseph, Regierungsbaumeister, Oldenburg, Haarenufer 4.
 Wohlschläger Philipp, Regierungsbaumeister, Oldenburg, Augustenstr. 69.
 Wolfrum Karl F., Kaufmann, Augsburg, Bergmühlstraße 3.
 Würth Albert, Fabrikbesitzer, f. Hoflieferant, Wagenbauerstr. 8. T. 41848.
 Zeischwitz von Willibald, Rechtsanwalt, Mozartstraße 18/II.
 Ziegler Anton, Lehrer, Wörthstr. 45/III. Tel. 41634.
 Ziegler Dr. Otto, Lehrer, Wörthstraße 14/III.
 Zieglertrum Fritz, Brauereipraktikant, Germaniastraße 5.
 Zierer Franz, f. Amtsrichter, Eggenfelden.

Ausgetreten sind für 1913:

Bauereisen Michael, k. Gymnasial-
professor, Landshut.
Ettl Konrad, Damenschneider,
München.
Gabel Karl, Apotheker, Velburg.
Kling Hermann, k. Gymnasialfach-
lehrer, Pasing.
Key Fritz, k. Eisenbahnsekretär, Ober-
menzing.
Schobert Wilhelm, k. Bankober-
beamter, München.

Schönhuth Ottmar, Buchhändler,
München.
Sindel Eduard, Diplomingenieur,
München.
Soyter Karl, k. Oberamtsrichter a. D.,
München.
Sted Hans, Diplomingenieur,
München.
Vanino Dr. Ludwig, k. Professor,
München.

Eingetreten sind für 1913:

Ammon Otto, Architekt, Meran,
Passeirergasse 13.
Bruckmayer F. K., Ingenieur, Luitzen-
straße 55/II.
Capelle Kurt, cand. med., Wiener-
platz 17/II l.
Frank Adolf, Hauptlehrer, Dachner-
straße 40.
Gössel Fritz, Apotheker, Holzkirchen.
Gundt Franz, Rechtsanwalt, Rumpf-
straße 1b.
Kleinfnecht Artur, cand. chem., Schel-
lingstraße 59/I l.
Kunz Hans, Architekt, Paulastraße 1.
Meier Joseph, k. Postsekretär, Butter-
melcherstraße 21/III l.
Willbauer Fritz, Großhändler, Maxi-
miliansplatz 20.

Sandt Walter, stud. rer. nat., Bayer-
straße 45/IV l.
Schörg Hermann, Fabrikant, Schwan-
thalerstraße 12.
Schmisch Emil, Kaufmann, Altona-
Dthmarschen, Befelerstraße 3/II.
Tillmeyer Karl, Kaufmann, Gewürz-
mühlstraße 7.
Trintgeld Richard, stud. rer. nat.,
Kurfürstenstraße 35/III r.
Wischer Wilhelm, stud. rer. nat.,
Mathildenstraße 13/IV.
Wölkel Sebastian, Ingenieur, Damen-
stiftstraße 15/I.
Weidinger Philipp, Diplomingenieur,
Gabelsbergerstraße 69/III.
Weyh Dr. Wilhelm, k. Gymnasial-
lehrer, St. Annaplatz 7/II r.

Sektionsdiener: Albert Beyer, Häberlstraße 20/II r.



XI. Jahresbericht

Sektion Bodiland

Veröffentlicht von der Sektion Bodiland
am 1. März 1913

1913